Berliner Woche

Entdecke deinen Kiez!

berliner-woche.de

Lokalzeitung für Alt-Treptow, Adlershof, Altglienicke, Baumschulenweg, Bohnsdorf, Johannisthal, Niederschöneweide, Plänterwald

34. Jg., Sonnabend, 5. August 2023

Anzeige

Der Polsterspezialist
MULTIPOLSTER®
Multipolster GmbH & Co. Handels-KG, 09214 Burgstädt · www.multipolster.de

MULTIPOLSTER WIR WOLLEN IHR ALTES SOFA!

WIR KÜMMERN UNS UM ALLES!
- Abbau
- Mitnahme
- Umweltgerechte Entsorgung

AM LIEFERTAG!

SOFA TAUSCH PRÄMIE*

IN 50 FILIALEN MEHR ALS 3000 VORFÜHRMODELLE ZUM 1/2 PREIS** IM SOMMER SCHLUSSVERKAUF
Info unter www.multipolster.de

KASSIEREN SIE JETZT BIS ZU 2200,-* FÜR IHR ALTES SOFA

*Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens fünfundzwanzig Prozent, maximal jedoch Zweitausendzweihundert Euro beim Kauf einer neuen Garnitur. Gültig bis Samstag, den 26. August 2023.

UNSER BEITRAG FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT
- Hohe Qualität garantiert lange Lebensdauer
- Energieeffizient produzierte Polstermöbel
- Kürzeste Lieferwege für aktiven Klimaschutz

MP-31-23 Seite 01 | */**Erklärung siehe Seite 02

Sommerhitze

Bezirksamt erarbeitet Aktionsplan und informiert auf der Internetseite

Philipp Hartmann

Die durch den Klimawandel immer extremer werdende Hitze in den Sommermonaten ist eine Gefahr für die Menschen. Ein erhöhtes Gesundheitsrisiko besteht vor allem für Säuglinge und kleine Kinder, ältere und pflegebedürftige Menschen sowie Schwangere.

In Zukunft werden immer häufigere Hitzeperioden mit Temperaturen von 30 Grad Celsius und mehr erwartet. Das Bezirksamt Treptow-Köpenick ist deshalb dabei, fachämterübergreifend einen Aktionsplan zum Hitzeschutz zu erarbeiten. Eine der Maßnahmen ist eine eigens entwickelte Internetseite, auf der umfangreiche Informationen zu den Gesundheitsfolgen von Hitze, Verhaltenstipps bei hohen Temperaturen sowie eine Kartierung von Trinkbrunnen im Bezirk zu finden sind. „Auch im grünen und wasserreichen Flächenbezirk Treptow-Köpenick sind wir eine von Hitze betroffene Region mit mehreren hitzebelasteten Räumen. Das Thema Hitzeschutz für die Bevölkerung und die Natur wird uns auch zukünftig und langfristig begleiten", sagt Gesundheitsstadträtin Carolin Weingart (Die Linke).

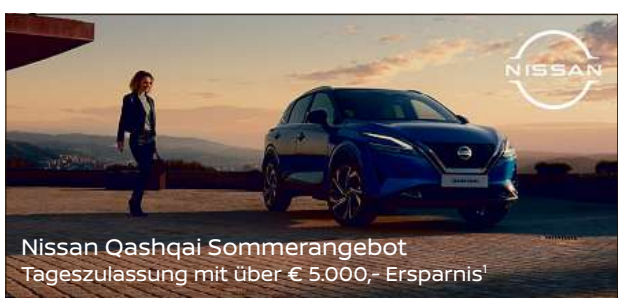
Auf der Webseite www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/service/hitzeschutz finden Bürger unter anderem eine Erklärung dazu, wie ein Sonnenstich, eine Hitzeerschöpfung, ein Hitzekollaps und ein Hitzschlag entstehen. Besonders gefährlich ist dabei ein Hitzschlag. Dabei steigt die Körpertemperatur auf über 39 Grad an. Mögliche Anzeichen dafür sind eine heiße, rote und trockene Haut, Kopfschmerzen, Schwindel, starker Durst, Unruhe, Verwirrtheit, Krampfanfälle, Schläfrigkeit oder eine Eintrübung des Bewusstseins bis zur Bewusstlosigkeit. Wer einen Hitzschlag erleidet, der benötigt sofort medizinische Hilfe. Betroffene sollten umgehend an einen kühlen Ort gebracht werden. Sie sollten unbedingt viel trinken, enge Kleidung lockern, feuchte Umschläge bekommen und in einem Luftzug sitzen.

Ältere Menschen sind bei Hitze vor allem dadurch gefährdet, dass ihr mangelndes Durstempfinden zu weniger Flüssigkeitsaufnahme führen kann. Dieser Flüssigkeitsmangel reduziert die Fähigkeit zu schwitzen und zur Selbstkühlung. Einfach umzusetzende Hitzetipps für alle sind zum Beispiel helle Kleidung, die das Sonnenlicht reflektiert, eine Kopfbedeckung, geöffnete Fenster in der Nacht und nach Gebrauch ausgeschaltete Elektrogeräte, die ansonsten ebenfalls Wärme abgeben.

... Das Projekt wird in Kooperation der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und dem Bezirk durchgeführt. Es zielt darauf ab, dass sich Anwohner im Quartier gegenseitig unterstützen und gemeinsam ihren Stadtteil gestalten. Nun wurde ein Fotowettbewerb ins Leben gerufen, veranstaltet von BENN und dem Bürgerverein Altglienicke. Bis zum 1. Oktober werden unter dem Motto „Zeig uns dein Altglienicke" Fotos aus der Sicht der Bewohner gesucht, die einen Einblick in das Leben im Stadtteil geben. Die besten Aufnahmen werden in einen Fotokalender von und für Altglienicke für 2024 aufgenommen. Wer mitmachen möchte, schickt sein liebstes Foto an info@benn-altglienicke.de. Bei Fragen stehen Lisa-Maria Schneekloth und Ishtar Al Jabiri von BENN telefonisch unter 53 00 70 40 zur Verfügung. Das Vor-Ort-Büro am Ehrenfelder Platz 4 ist Dienstag 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. **PH**

... unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an logistik@berliner-woche.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen" am Briefkasten anzubringen. Mehr Infos: werbung-im-briefkasten.de

Silbernetz
0800 4 70 80 90
Über 60 und keinen zum Reden? Rufen Sie an!
#einfachmalreden
www.silbernetz.org



Nissan Qashqai Sommerangebot
Tageszulassung mit über € 5.000,- Ersparnis[1]

z.B.: Nissan Qashqai Visia Tageszulassung 06/23
1.3 DIG-T MHEV 6MT, 103 kW (140 PS), Benzin Hybrid inkl. Metallic, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Einparkhilfe hinten, Intelligenter Autonomer Notbrems-Assistent, Intelligent Key, Totwinkel-Assistent, 7"-TFT-Farbdisplay u.v.m.

€ 31.190,- Alter Preis
- € 5.200,- Ersparnis[1] Begrenzte Stückzahl!
= € 25.990,- Aktionsangebot

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): Kurzstrecke: 8,6 - 8,5; Stadtrand: 6,4 - 6,2; Landstraße: 5,5-5,4; Autobahn: 6,5-6,3; kombiniert: 6,4 - 6,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 145 - 142

[1]Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. Nur solange der Vorrat reicht.

AUTOHAUS WEGENER
Weil Vertrauen wichtig ist!
www.autohaus-wegener.de

Autohaus Wegener Berlin GmbH
Am Juliusturm 54
Berlin-Spandau (Hauptbetrieb)
Tel. 030 3377380-0
Buckower Damm 100, **Berlin-Britz**
Tel. 030 8600800-0
Wendenschloßstr. 26, **Berlin-Köpenick**
Tel. 030 6566118

SC STAYCLEAN
TEXTILE AUTOWÄSCHE
13 €* statt 25 €
Sommeraktion
COUPON
Perfekt + Exklusiv + Felgen Spezial
* Es gelten die AGBs
Einlösbar: StayClean Carwash 101 GmbH
Adlergestell 296 n. McDonalds, 12489 Berlin
Mo. – Sa. 06:30 – 20:00, So. 08:00 – 18:00
Gültig bis 11.08.2023
www.staycleancarwash.com

125 €
sichern und
6 Monate
Berliner Morgenpost
lesen

Angebots-Nr.: MS230120 · **ANZ_F**
Direkt bestellen:
030/88 72 77 677
(aus dem dt. Festnetz zum Ortstarif, Mobilfunk ggfs. abweichend)
morgenpost.de/sommer

Berliner Morgenpost
DAS IST BERLIN
FUNKE Medien Berlin GmbH · Friedrichstr. 70 · 10117 Berlin

MULTIPOLSTER – ERLEBEN SIE AUSGEZEICHNETE QUALITÄT

RAL GÜTEZEICHEN
MÖBEL PRODUKT QUALITÄT
H20190181

KASSIEREN SIE JETZT **566.-** FÜR IHR ALTES SOFA*

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 285 x 178 cm. Inklusive 3x Kopfstütze. Ohne Funktionen und Kissen.

Werbepreis: ~~2265.-~~
Umtauschprämie* - 566.-
1699.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 2325.–

✓ Sitztiefenverstellung1)

(Mehrpreis)

✓ Motorische Verstellung2)

(Mehrpreis)

KASSIEREN SIE JETZT **466.-** FÜR IHR ALTES SOFA*

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 210 x 242 cm. Inklusive 2x Sitztiefenverstellung. Ohne weitere Funktionen.

Werbepreis: ~~1865.-~~
Umtauschprämie* - 466.-
1399.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1884.–

✓ Querschläferfunktion1)

(Mehrpreis)

✓ Bettkastenfunktion2)

(Mehrpreis)

Viel Platz zum Sitzen oder Liegen! Ein gemütliches Zusammensein mit Freunden ist auf diesem großzügigen Sofa kein Problem. Und mit ein paar Handgriffen wird aus dem schicken Sofa eine große Liegewiese mit viel Platz für die ganze Familie.

Auf unscheinbaren Metallfüßen stehend, wird auch die Reinigung unter dem Sofa zum Kinderspiel.

KASSIEREN SIE JETZT **666.-** FÜR IHR ALTES SOFA*

Wohnlandschaft, in Stoff, Stellmaß ca. 179 x 332 x 220 cm. Ohne Funktionen und Kissen.

Werbepreis: ~~2665.-~~
Umtauschprämie* - 666.-
1999.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 2740.–

✓ Motorische Verstellung1)

(Mehrpreis)

Das Canapé erhalten Sie auch mit elektrischer Verstellfunktion. Langlegen und die Relaxposition genießen!

✓ Querschläferfunktion2)

(Mehrpreis)

Für Sie als Liegewiese oder für Ihren Besuch zum Übernachten! In verschiedenen Breiten möglich.

✓ Sitztiefenverstellung3)

(Mehrpreis)

Durch leichtes Anheben und Vorziehen des Rückenpolsters gestalten Sie eine alternative Sitztiefe mit angenehmer Liegefläche. In ausgewählten Typen möglich.

Raffinierte Technik für perfekten Komfort.Dass Polsterleben viel mehr sein kann als gemütliches Sitzen, zeigt dieses Modell auf eindrucksvolle Weise.

✓ Relaxfunktion1)

(Mehrpreis)

✓ Stauraumfunktion2)

(Mehrpreis)

✓ Kopfteilverstellung3)

(Mehrpreis)

KASSIEREN SIE JETZT **866.-** FÜR IHR ALTES SOFA*

Eckkombination, in LongLife-Leder, Stellmaß ca. 245 x 294 cm. Ohne Funktionen und Kissen. Rücken unecht.

Werbepreis: ~~3465.-~~
Umtauschprämie* - 866.-
2599.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 3369.–

IN 50 FILIALEN
MEHR ALS **3000 VORFÜHRMODELLE**
ZUM **1/2 PREIS****
IM **SOMMER SCHLUSSVERKAUF**
Info unter www.multipolster.de

A) *Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens 25% (= Umtauschprämie), maximal jedoch 2200 Euro beim Kauf einer neuen Garnitur. Gilt nur für Neubestellungen, nicht für bereits reduzierte Ausstellungsstücke und Modelle der Marke VON WILMOWSKY. Gültig nur für Neuaufträge. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 26.08.2023 (Aktion wird gegebenenfalls bei großem Erfolg verlängert).
**Die Abgabe der Mustergarnituren erfolgt nur komplett wie ausgestellt. Zwischenverkauf vorbehalten. Solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.A) veröffentlicht im Handelsblatt Nr. 100 vom 25.05.2023

Handelsblatt
Deutschlands BESTE Händler
1. Platz
2023
Multipolster
Branchenvergleich: 7 Polstermöbelspezialisten
Partner: ServiceValue GmbH
Handelsblatt · 25.05.2023

Der Polsterspezialist
MULTIPOLSTER®

Berlin Alt-Mahlsdorf 24, an der B1 • **Berlin** Mahlsdorf-Hoppegarten Landsberger Straße 259, an der B1, neben Hellweg • **Berlin** Reinickendorf-Tegel Holzhauser Straße 140 • **Berlin** Spandau-Siemensstadt Nonnendammallee 120 • **Berlin** Steglitz-Zehlendorf Goerzallee 189, neben OBI • **Berlin** Tempelhof-Schöneberg Alboinstraße 20, neben IKEA • **Berlin** Tempelhof-Schöneberg Sachsendamm 81/Stadtautobahn • **Berlin** Weißensee Roelckestraße 70/Rennbahnstraße, neben Hellweg • **Potsdam** Zeppelinstraße 117a – B1

Das größte Spezialunternehmen für Polstermöbel – www.multipolster.de
Multipolster GmbH & Co. Handels-KG, 09214 Burgstädt

MP-31-23. Gültig bis 26.08.2023. Alle Preise sind Werbe-/Aktionspreise, gelten für die abgebildete Farbe/Bezug/Formation und verstehen sich als Abholpreise ohne Dekoration und Kissen. Alle gezeigten Alternativen sind zum individuellen Preis erhältlich. Alle Maße sind ca.-Maße. Technische Änderungen, Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. www.hueper.de

Berliner Woche

Entdecke deinen Kiez!

berliner-woche.de

Lokalzeitung für Alt-Treptow, Adlershof, Altglienicke, Baumschulenweg, Bohnsdorf, Johannisthal, Niederschöneweide, Plänterwald

34. Jg., Sonnabend, 5. August 2023

KALENDERWOCHE 31

Seite 2: Kunger-Kiez: Queerem Jugendzentrum droht das Aus

Seite 3: Ersatzbau für Marggrafbrücke in Position gebracht

Seite 14: Paten unterstützen Kinder beim Spracherwerb

LESERBAROMETER

In der Frage der Woche der vorangegangenen Ausgabe sollten Sie entscheiden:

Sollten Arbeitgeber ihren Angestellten an Hitzetagen eine Siesta ermöglichen?

Und so haben Sie abgestimmt:

JA: 57%

NEIN: 43%

Teilnehmerzahl gesamt (online und Telefon): 239

WIR SIND FÜR SIE DA

Ihre zentrale Einwahl für alle Anliegen: 887 277 100

Zustellung: bwurl.de/zustellung

Zusteller gesucht! Weitere Infos: 23 09 53 99, berlinlastmile.de

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an logistik@berliner-woche.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen" am Briefkasten anzubringen. Mehr Infos: werbung-im-briefkasten.de

Silbernetz
0800 4 70 80 90
Über 60 und keinen zum Reden? Rufen Sie an!
#einfachmalreden
www.silbernetz.org

Dolce Vita in Mitte

BERLIN. Seit über 20 Jahren ist das Monbijou- Theater Inbegriff von Volkstheater und sommerlicher Lebensfreude. Auf der beliebten Open-Air-Bühne an der Spree wird derzeit auch das Stück „Mirandolina" von Carlo Goldoni gespielt. Infos auf monbijou-theater.de. Foto: C. Hahn

Schutz vor der Sommerhitze

TREPTOW-KÖPENICK: Bezirksamt erarbeitet Aktionsplan und informiert auf der Internetseite

von Philipp Hartmann

Die durch den Klimawandel immer extremer werdende Hitze in den Sommermonaten ist eine Gefahr für die Menschen. Ein erhöhtes Gesundheitsrisiko besteht vor allem für Säuglinge und kleine Kinder, ältere und pflegebedürftige Menschen sowie Schwangere.

In Zukunft werden immer häufigere Hitzeperioden mit Temperaturen von 30 Grad Celsius und mehr erwartet. Das Bezirksamt Treptow-Köpenick ist deshalb dabei, fachämterübergreifend einen Aktionsplan zum Hitzeschutz zu erarbeiten. Eine der Maßnahmen ist eine eigens entwickelte Internetseite, auf der umfangreiche Informationen zu den Gesundheitsfolgen von Hitze, Verhaltenstipps bei hohen Temperaturen sowie eine Kartierung von Trinkbrunnen im Bezirk zu finden sind. „Auch im grünen und wasserreichen Flächenbezirk Treptow-Köpenick sind wir eine von Hitze betroffene Region mit mehreren hitzebelasteten Räumen. Das Thema Hitzeschutz für die Bevölkerung und die Natur wird uns auch zukünftig und langfristig begleiten", sagt Gesundheitsstadträtin Carolin Weingart (Die Linke).

Auf der Webseite www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/service/hitzeschutz finden Bürger unter anderem eine Erklärung dazu, wie ein Sonnenstich, eine Hitzeerschöpfung, ein Hitzekollaps und ein Hitzschlag entstehen. Besonders gefährlich ist dabei ein Hitzschlag. Dabei steigt die Körpertemperatur auf über 39 Grad an. Mögliche Anzeichen dafür sind eine heiße, rote und trockene Haut, Kopfschmerzen, Schwindel, starker Durst, Unruhe, Verwirrtheit, Krampfanfälle, Schläfrigkeit oder eine Eintrübung des Bewusstseins bis zur Bewusstlosigkeit. Wer einen Hitzschlag erleidet, der benötigt sofort medizinische Hilfe. Betroffene sollten umgehend an einen kühlen Ort gebracht werden. Sie sollten unbedingt viel trinken, enge Kleidung lockern, feuchte Umschläge bekommen und in einem Luftzug sitzen.

Ältere Menschen sind bei Hitze vor allem dadurch gefährdet, dass ihr mangelndes Durstempfinden zu weniger Flüssigkeitsaufnahme führen kann. Dieser Flüssigkeitsmangel reduziert die Fähigkeit zu schwitzen und zur Selbstkühlung. Einfach umzusetzende Hitzetipps für alle sind zum Beispiel helle Kleidung, die das Sonnenlicht reflektiert, eine Kopfbedeckung, geöffnete Fenster in der Nacht und nach Gebrauch ausgeschaltete Elektrogeräte, die ansonsten ebenfalls Wärme abgeben.

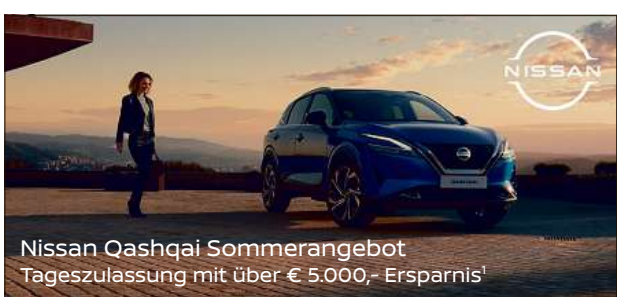
CHANCE DER WOCHE

Matthias Reim live in der Wuhlheide

Wir verlosen Karten für das Konzert von Schlagerkultstar Matthias Reim am 16. September in der Parkbühne Wuhlheide. Wie Sie gewinnen können, steht auf Seite 4.

Mitmachen beim Fotowettbewerb

ALTGLIENICKE. Seit März dieses Jahres gibt es in Altglienicke ein sogenanntes BENN-Team. BENN ist eine Abkürzung für das Programm „Berlin Entwickelt Neue Nachbarschaften". Das Projekt wird in Kooperation der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und dem Bezirk durchgeführt. Es zielt darauf ab, dass sich Anwohner im Quartier gegenseitig unterstützen und gemeinsam ihren Stadtteil gestalten. Nun wurde ein Fotowettbewerb ins Leben gerufen, veranstaltet von BENN und dem Bürgerverein Altglienicke. Bis zum 1. Oktober werden unter dem Motto „Zeig uns dein Altglienicke" Fotos aus der Sicht der Bewohner gesucht, die einen Einblick in das Leben im Stadtteil geben. Die besten Aufnahmen werden in einen Fotokalender von und für Altglienicke für 2024 aufgenommen. Wer mitmachen möchte, schickt sein liebstes Foto an info@benn-altglienicke.de. Bei Fragen stehen Lisa-Maria Schneekloth und Ishtar Al Jabiri von BENN telefonisch unter 53 00 70 40 zur Verfügung. Das Vor-Ort-Büro am Ehrenfelder Platz 4 ist Dienstag 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. **PH**



z.B.: Nissan Qashqai Visia Tageszulassung 06/23
1.3 DIG-T MHEV 6MT, 103 kW (140 PS), Benzin Hybrid inkl. Metallic, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Einparkhilfe hinten, Intelligenter Autonomer Notbrems-Assistent, Intelligent Key, Totwinkel-Assistent, 7"-TFT-Farbdisplay u.v.m.

€ 31.190,- Alter Preis
- € 5.200,- Ersparnis¹ Begrenzte Stückzahl!
= € 25.990,- Aktionsangebot

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): Kurzstrecke: 8,6 - 8,5; Stadtrand: 6,4 - 6,2; Landstraße: 5,5-5,4; Autobahn: 6,5-6,3; kombiniert: 6,4 - 6,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 145 - 142

¹Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. Nur solange der Vorrat reicht.

AUTOHAUS WEGENER
Weil Vertrauen wichtig ist!
www.autohaus-wegener.de

Autohaus Wegener Berlin GmbH
Am Juliusturm 54
Berlin-Spandau (Hauptbetrieb)
Tel. 030 3377380-0
Buckower Damm 100, **Berlin-Britz**
Tel. 030 8600800-0
Wendenschloßstr. 26, **Berlin-Köpenick**
Tel. 030 6566118

SC STAYCLEAN
TEXTILE AUTOWÄSCHE
13 €* statt 25 €
Sommeraktion
COUPON
Perfekt + Exklusiv + Felgen Spezial
* Es gelten die AGBs
Einlösbar: StayClean Carwash 101 GmbH
Adlergestell 296 n. McDonalds, 12489 Berlin
Mo. – Sa. 06:30 – 20:00, So. 08:00 – 18:00
Gültig bis 11.08.2023
www.staycleancarwash.com

125 €
sichern und
6 Monate
Berliner Morgenpost
lesen

Angebots-Nr.: MS230120 · **ANZ_F**
Direkt bestellen:
030/88 72 77 677
(aus dem dt. Festnetz zum Ortstarif, Mobilfunk ggfs. abweichend)
morgenpost.de/sommer

Berliner Morgenpost
DAS IST BERLIN
FUNKE Medien Berlin GmbH · Friedrichstr. 70 · 10117 Berlin

Fledermausnacht mit Filmklassiker

PLÄNTERWALD. Anlässlich der 27. Internationalen Fledermausnacht findet am 26. August von 19 bis 23 Uhr auch eine Fledermausnacht im Spreepark, Kiehnwerderallee 1-3, statt. Dabei wird um die Wette gestrampelt, um Friedrich Wilhelm Murnaus Stummfilmklassiker „Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens“ aus dem Jahr 1922 auf die Leinwand zu bringen. Zum Fahrradkino unter freiem Himmel muss der Strom für den Projektor mit Muskelkraft erzeugt werden – entsprechend werden viele kräftige Beine benötigt. Vor dem Fahrradkino gibt es von 19 bis 21 Uhr einen Fledermaus-Workshop mit Übersetzung in Gebärdensprache. Die Teilnahme am kostenfreien Workshop ist anmeldepflichtig. Eine Anmeldung für das Fahrradkino ab 21 Uhr ist nicht erforderlich, wird aber empfohlen, um einen Platz zu garantieren. Tickets unter https://gstoo.de/Fledermausnacht_Spreepark. Details unter www.spreepark.berlin. **sim**

Lesung zur ABC-Geschichte

KÖPENICK. Im Garten des ehemaligen ABC in der Hirschgartenstraße 14 findet am 19. August um 18.30 Uhr die Lesung „ABC für immer! Schwelgen in Erinnerungen“ statt. Seit Jahresbeginn sind Mitarbeiter des Vereins Rabenhaus und des Vereins Kreisjugendring auf der Suche nach Anekdoten und Erinnerungen an alte ABC-Zeit. Einige wurden bereits von ehemaligen Nutzern aufgeschrieben und eingereicht. Geplant ist nun eine Publikation, die diese Geschichten für die Zukunft bewahren möchte. Bei der Lesung werden die Ergebnisse präsentiert, eingebunden in ein Programm aus Interviews und Musik. Die Publikation wird im Anschluss an die Lesung fertiggestellt und kann bei der Veranstaltung vorbestellt werden. Die Erlöse kommen der Wiederbelebung des ABC zugute. Der Eintritt ist freiwillig. Unabhängig von der Lesung werden weitere Anekdoten gesucht. Kontakt unter mobile-stadtteilarbeit@rabenhaus.de oder ☎ 0151/ 59 14 66 69. **PH**

ANZEIGE

Netto Marken-Discount setzt auf Sortiment mit Naturland-Zeichen

Netto Marken-Discount ermöglicht mit dem Sortiment seiner Eigenmarke BioBio den Kauf von ökologisch erzeugten Lebensmitteln zu günstigen Preisen. Jetzt baut der Lebensmittelhändler seine Bio-Kompetenz weiter aus und startet eine Partnerschaft für die Bio-Eigenmarke mit der Naturland Zeichen GmbH. Durch diese Partnerschaft untermauert Netto den Qualitätsanspruch für das BioBio-Eigenmarkensortiment. Netto gehört mit dauerhaft bis zu 400 Bio-zertifizierten Produkten zu den größten Bio-Händlern in Deutschland.

Die ersten BioBio-Produkte mit Naturland-Zertifizierung – zu erkennen am Naturland-Logo – werden im dritten Quartal 2023 in den Netto-Regalen zu finden sein. Die gekennzeichneten BioBio-Produkte werden nach den Richtlinien von Naturland erzeugt und gehen damit weit über den EU-Bio-Standard hinaus. So steht das Naturland-Zeichen etwa für strenge Vorgaben an die Erzeugung sowie für schonende Verarbeitung hochwertiger Rohstoffe aus regionalem und internationalem Anbau. Naturland setzt sich darüber hinaus besonders für das Tierwohl ein, mit verpflichtenden jährlichen Tierwohlkontrollen – zusätzlich zur standardisierten Bio-Kontrolle. Netto hat in den letzten Jahren die Bio-Auswahl deutlich erhöht: Schon heute bietet der Lebensmittelhändler mehr Lebensmittel in Bio-Qualität als die direkten Wettbewerber. Den Anteil Bio-zertifizierter Produkte wird Netto kontinuierlich erweitern.

BioBio VERTRAUEN & VERANTWORTUNG

Naturland

Betreiber bangt um Fördermittel

ALT-TREPTOW: Queeres Jugendzentrum im Karl-Kunger-Kiez vor ungewisser Zukunft

von Philipp Hartmann

Erst seit dem 1. Januar dieses Jahres gibt es in den Räumen des Jugendkulturzentrums „Gérard Philipe“ in der Karl-Kunger-Straße 29 ein queeres Jugendzentrum. Nun bangt der Humanistische Verband Berlin-Brandenburg als Betreiber nach nur wenigen Monaten bereits um die Zukunft der Einrichtung.

Im Jugendkulturzentrum „Gérard Philipe“ in der Karl-Kunger-Straße 29 gibt es seit Jahresbeginn ein queeres Jugendzentrum. Jeden Donnerstag können ausschließlich queere Jugendliche die dortigen Angebote im Haus exklusiv nutzen. Foto: Humanistischer Verband Berlin-Brandenburg

„Das queere Jugendzentrum müsste im kommenden Jahr die Zahl der Mitarbeiter*innen halbieren und seine Angebote stark einschränken, sollten uns die Fördergelder gestrichen werden“, erklärte Thomas Fehse, Abteilungsleiter Jugend beim Humanistischen Verband Berlin-Brandenburg, in einer Pressemitteilung. „Hintergrund ist, dass 100 000 Euro Fördergelder bislang nicht in den nächsten Doppelhaushalt der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie eingestellt sein sollen“, heißt es weiter.

Zum Jahresbeginn wurde die Arbeit im Jugendkulturzentrum „Gérard Philipe“ aufgenommen. Geöffnet ist diese Einrichtung an sechs Tagen in der Woche, aber eben donnerstags von 14 bis 19 Uhr ausschließlich für queere beziehungsweise queerfreundliche Jugendliche. Als „queer“ werden Personen bezeichnet, die nicht der heterosexuellen Norm entsprechen oder sich nicht mit ihrem von außen zugeschriebenem Geschlecht identifizieren. Etwa 40 Jugendliche nehmen täglich die Angebote des Jugendkulturzentrums in Anspruch. Acht Teilzeitkräfte kümmern sich dort aktuell um die Jugendlichen. Zu den Angeboten zählen Kreativkurse in Siebdruck, Malerei und Graffitikunst, Theater- und Tanzprojekte, Sport wie Fußball, Breakdance und Tischtennis sowie Beratungen und Medienprojekte.

In diesem Jahr haben nach Angaben des Humanistischen Verbands der Bezirk und die Senatsverwaltung jeweils 100 000 Euro an Fördergeldern bereitgestellt. Für die Jahre 2024/2025 finde sich bislang jedoch keine Förderung im Haushalt. Sollte dies so bleiben, müssten laut Thomas Fehse die aufgebauten Strukturen zurückgebaut werden. Die queeren Jugendlichen würden ihre gerade neu etablierte Anlaufstelle verlieren.

„Mobbing in der Schule oder Sich-Abwenden im Elternhaus, Anstieg von Gewalt gegen LGBTQIA: In einer Zeit, in der die queerfeindliche Gewalt in Berlin einen neuen Höchststand erreicht, sind Schutzräume für queere Menschen besonders wichtig, denn gerade in der Zeit des Erwachsenwerdens sind junge Menschen besonders verletzlich“, äußerte sich der SPD-Abgeordnete Alexander Freier-Winterwerb, bis vor wenigen Monaten noch Jugendstadtrat von Treptow-Köpenick, dazu. „Genau deswegen haben wir gemeinsam entschieden, dass das Jugendzentrum ‚Gérard Philipe‘ ein solcher Schutzraum sein soll und queere Jugendliche mit offenen Armen empfangen will. Diese wertvolle Art der Jugendarbeit brauchen wir, weil es Kämpfe in einem selbst gibt, die nicht alleine gekämpft werden müssen“, sagt er. Die bestehenden Angebote müssten ihm zufolge auch finanziell vernünftig ausgestattet werden.

Einblicke in das queere Jugendzentrum gibt es unter www.instagram.com/p/CujuNIS095N, Kontakt unter ☎ 53 21 81 63 oder per E-Mail an jukuz@hvd-bb.de.

Bestattungsinstitut ALLBEZIRKLICH
HÖFT
Tag & Nacht ☎ 5 66 20 66
Köpenick 12559 Berlin, Wendenschloßstr. 100
Vollservice in einer Hand spart Kosten.
Alle Formalitäten, In- und Ausland,
Familienunternehmen mit hauseigenem Fuhrpark,
Feierhalle, Leichenhaus, Sarglager, Schleifendruckerei,
Höft Blumenladen usw.

Neue Sitzbänke in kleiner Grünanlage

GRÜNAU. In dem kleinen Park an der Regattastraße 155 nahe der Dahme-Anlegestelle hat das Bezirksamt einige Veränderungen vorgenommen. Für eine bessere Sicht und um Angsträume zu reduzieren, wurden Sträucher zurückgeschnitten und neue gepflanzt. Zudem wurden Bänke durch neue ausgetauscht, der Boden gepflastert und außerdem ein neuer Pflanzplan erstellt. Im Zuge der Baumaßnahme wurde die Gedenkstele aus Metall für den Schriftsteller Stefan Heym vorübergehend entfernt, um sie mit einer neuen Grundplatte auszustatten. **PH**

Töpferkunst mit Blumen und Musik

BAUMSCHULENWEG: Markt in den Späth'schen Baumschulen

von Silvia Möller

Beim Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen sind am 19. und 20. August Schmuckstücke aus regionalen und überregionalen Keramik-Werkstätten zu entdecken.

Wie einzelne Töpferkunststücke entstehen, wird an der Drehscheibe in den Späth'schen Baumschulen demonstriert. Foto: Daniela Incoronato

Große Bodenvasen und künstlerische Gartenskulpturen finden sich neben individuellen Alltagsgegenständen, ausgefallenem Geschirr, fantasievollen Gefäßen, Steinkunst, Schmuck, handgefertigten Fliesen und besonderen Liebhaberstücken. Töpferwerkstätten und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland laden die Besucher zu schönen Überraschungen ein.

Die Späth'schen Baumschulen, Späthstraße 80/81, präsentieren den Töpfermarkt an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr in mediterranem Ambiente, unter Palmen und inmitten einer blühenden Pflanzenwelt.

Rund um den Hofladen-Brunnen leuchten die Dahlien der großen Dahlienschau mit rund 100 Sorten. Livemusik sorgt für eine beschwingte Stimmung. Vorführungen auf der Drehscheibe zeigen, wie die Töpferkunst entsteht. Theo Theodor, der Reimesprecher, spaziert wieder als Unternehmensgründer Christoph Späth über das Gelände und gibt Anekdoten aus der mehr als 300-jährigen Geschichte der Späth'schen Baumschulen zum Besten. Der Eintritt kostet fünf Euro, bis 16 Jahre frei.

Mehr Informationen im Internet unter www.spaethsche-baumschulen.de

Tag der offenen Tür am 12. August auf Usedom

Am sonnreichsten Ort Deutschlands entstehen attraktive Ferienwohnungen als Kapitalanlage. Überzeugen Sie sich von der modernen Ausstattung und besichtigen Sie die Gemeinschaftsräume sowie die sofort vermietbare, möblierte Musterwohnung.

Im Kiefernhain
Samstag, 12. August, 11–14 Uhr
An der Haffküste 3a
17419 Zirchow

BONAVA

Ersatzneubau macht Fortschritte

NIEDERSCHÖNEWEIDE: An der Marggraffbrücke wurde eine Behelfsbrücke eingehoben

von Philipp Hartmann

Das Neubauprojekt der Marggraffbrücke über den Britzer Verbindungskanal hat eine wichtige Etappe genommen. Am 13. Juli wurde vor Ort eine Behelfsbrücke für Radfahrer und Fußgänger eingehoben. Auf ihr wird auch eine provisorische Trinkwasserleitung verlegt.

Bis Ende 2026 soll der Ersatzneubau der Marggraffbrücke fertiggestellt sein. Die Behelfsbrücke für Radfahrer und Fußgänger wurde jetzt eingehoben. Fotos: Wasserstraßen-Neubauamt Berlin

„Damit wurde jetzt ein wichtiger Meilenstein zur Vorbereitung der nächsten Arbeiten für Leitungsumverlegungen und den eigentlichen Ersatzneubau der Brücke erreicht", teilte das Wasserstraßen-Neubauamt Berlin (WNA) mit. Mit dem bisherigen Baufortschritt des im Herbst begonnenen Neubauvorhabens zeigte sich das WNA zufrieden. In den ersten zehn Monaten Bauzeit haben eigenen Angaben zufolge umfangreiche Umbauarbeiten für die an der Brückenanlage überführten Leitungen stattgefunden. Bereits am 1. März sei westlich der Brücke eine neue Medienbrücke für die Überführung von Fernwärme- und Gasleitungen eingehoben worden. Zuständig für die Bauarbeiten ist die vom WNA Berlin beauftragte Firma „Berger Bau SE" als Generalauftragnehmer.

Für die Montage der Behelfsbrücke wurde ein Kran benötigt.

„Besondere Herausforderung bei diesem Bauvorhaben sind die insgesamt 35 an der Brückenanlage überführten Leitungen, die unter Aufrechterhaltung des Straßen- und Schiffsverkehrs zum Teil mehrfach umgebaut werden müssen", erklärte Sabine Hüller, verantwortliche Baubevollmächtigte des WNA. „Dafür sind unter anderem auch zahlreiche Bauzustände für die Straßenverkehrsführung zu planen, anzuordnen und umzusetzen." Beteiligt seien die Verkehrslenkung Berlin, das Straßen- und Grünflächenamt Treptow-Köpenick, die Polizei und die Leitungsbetreiber.

Die Marggraffbrücke, die die Köpenicker Landstraße (B 96a) über den Britzer Verbindungskanal führt und die Ortsteile Niederschöneweide und Baumschulenweg miteinander verbindet, ist eine der wichtigsten Brückenbauwerke in Treptow-Köpenick. Täglich wird sie von 30 000 bis 40 000 Fahrzeugen überquert. Die Buslinien 165 und 365 sowie die Nachtbuslinien N60 und N65 verkehren darüber. Wenn die BVG in Zukunft in unmittelbarer Nähe ihren neuen Betriebshof für Elektrobusse eröffnet, dürfte sie noch mehr an Bedeutung gewinnen.

Der Neubau der Marggraffbrücke soll zudem die Möglichkeit offenhalten, dort irgendwann auch einmal Straßenbahnschienen verlegen zu können. Weil die Bauarbeiten an der Marggraffbrücke bei laufendem Verkehrsbetrieb stattfinden, dauert das Projekt insgesamt fünf Jahre. Eine Fertigstellung soll bis Ende 2026 erfolgen. Für den Autoverkehr bleiben laut WNA Berlin über alle Bauphasen mindestens je zwei nutzbare Spuren pro Fahrtrichtung erhalten. Der Schiffsverkehr auf dem Britzer Verbindungskanal wird nur tageweise eingeschränkt.

Nötig ist der Neubau, weil das von 1963 bis 1965 errichteten Brückenbauwerk unter Korrosion und Betonkrebs leidet. Da Experten den Zustand als zu schlecht für eine Sanierung eingeschätzt haben, wurde ein Ersatzbau unumgänglich. Die Marggraffbrücke befindet sich im Eigentum der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Die Herstellungskosten für die neue Kreuzungsanlage in Höhe von rund 23 Millionen Euro finanziert der Bund. Neun mit notwendigen Folgemaßnahmen betroffene Leitungsbetreiber investieren zudem noch einmal zirka fünf Millionen Euro in die notwendigen Anpassungen ihrer Netzinfrastruktur.

Fahrzeugchecks beim ADAC

JOHANNISTHAL. Der ADAC Berlin-Brandenburg ist mit seinem Prüf- und Servicemobil unterwegs und bietet mobiler Fahrzeugchecks an. Für ADAC-Mitglieder sind der Test der Stoßdämpfer und eine Spurschnellvermessung gratis. Der Check der Bremsen (Radbremskräfte) ist für alle Besucher kostenfrei. Darüber hinaus bieten die Technikprofis vor Ort weitere Leistungen an, beispielsweise den Funktionstest der Klimaanlage oder das Auslesen des Fehlerspeichers. Im Anschluss an den Sicherheitscheck erhalten Fahrzeughalter ein Prüfprotokoll mit Messergebnissen und nützliche Hinweise, falls ein Werkstattbesuch empfohlen wird. Termine in Berlin sind am 2. und 3. August 10 bis13 und 14 bis 18 Uhr, 4. August 9 bis 13 und 14 bis 16 Uhr, 7. August 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr bei Kaufland, Storkower Straße 139 in Prenzlauer Berg; vom 8. bis 10. August 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr bei Globus, Eisenhutweg 2 in Johannisthal; 16. und 17. August 10 bis13 und 14 bis 18 Uhr bei Hellweg, Alt-Biesdorf 38. **my**

Fotografien im Rathausfoyer

PLÄNTERWALD. Im Foyer des Rathauses Treptow in der Neuen Krugallee 2-6 läuft noch bis Ende August die Fotografie-Ausstellung „Impressionen Stadt und Natur". Der Freizeitfotograf und Hobbysurfer Thorsten Lindenhof präsentiert 15 Farbaufnahmen, deren besondere Lichtkompositionen Alltägliches neu erscheinen lassen. Lindenhof arbeitet mit verschiedenen Kameraformaten wie der Actioncam und der Spiegelreflexkamera. Geöffnet ist die Ausstellung Montag bis Freitag jeweils von 6 bis 19 Uhr. **PH**

Radwegplanung wird überarbeitet

BAUMSCHULENWEG. Der rund 3,6 Kilometer lange Radweg an der Köpenicker Landstraße soll kommen. Die Prüfung durch die „Task Force Radwege" der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt kam jedoch zu dem Ergebnis, dass die Planung hinsichtlich der Unfallgefahren überarbeitet werden muss. Hintergrund ist, dass die neue Verkehrssenatorin Manja Schreiner (CDU) bereits geplante Radwege noch einmal durch ihre Verwaltung prüfen lässt, sofern dadurch der Autoverkehr beeinträchtigt wird. „Oberstes Gebot ist und bleibt die Verkehrssicherheit – sie hat allerhöchste Priorität bei der Beurteilung von Straßen. Die Vision Zero, also die Vermeidung von Verkehrstoten, ist der zentrale Auftrag", so Schreiner. **PH**

Familienpaten im Bezirk gesucht

FRIEDRICHSHAGEN. Manche Eltern brauchen dringend „eine zusätzliche Schulter" im Babyjahr, da gerade in der Großstadt traditionelle Familienstrukturen oder soziale Netzwerke oftmals fehlen. Hier können ehrenamtliche Familienpaten unterstützen und sich individuell mit Ihren Fähigkeiten zwei bis drei Stunden pro Woche einbringen. Sie schenken den Familien Zeit, sind Mutmacher, Ratgeber und vor allem Entlastung, damit Eltern wieder stark sein können für ihre Kinder. Das Projekt Känguru der Stephanus-Stiftung hilft und begleitet in Treptow-Köpenick. Wenn Sie sich bei Känguru engagieren wollen oder sich als Familie Unterstützung wünschen, dann nehmen Sie Kontakt mit Projektkoordinatorin Esther Hoch im Nachbarschaftszentrum Friedrichshagen auf unter esther.hoch@stephanus.org oder 0151/18 08 83 67. **sim**

ANGEBOTS-HIGHLIGHTS der kommenden Woche von Montag, den 07.08.2023 bis Samstag, den 12.08.2023

EDEKA

EDEKA center

HAND IN HAND HELFEN!
UNTERSTÜTZEN SIE MIT UNS IHRE LOKALE TAFEL
TAFEL DEUTSCHLAND
Weitere Informationen finden Sie im aktuellen Werbeprospekt.
GEMEINSAM FÜR EINEN GUTEN ZWECK!
MACHEN SIE MIT, DENN JEDER CENT ZÄHLT!

**Hähnchenbrustfilet
das zarteste Stück vom Hähnchen, n.G = 1,29
100g
TOP-PREIS 0,88

Peru
EDEKA Avocado „Hass" genussreif, mit Apeel behandelt – dadurch länger frisch
Kl. I
n.G. = 1,11
Stück
UNVERPACKT
TOP-PREIS 1,00

GUT&GÜNSTIG
DIESE WOCHE GÜNSTIGER ALS IM DISCOUNTER
UNVERPACKT
Deutschland / Niederlande
GUT&GÜNSTIG Salatgurken
Kl. I,
n.G. = 0,49
Stück
EINZELPREIS TOP-PREIS 0,59
% 2 STÜCK TOP-PREIS 1,00

100 DeutschlandCard Zusatz-Punkte Im Wert von € 1.00
Entspricht rechnerisch €1.89
Den Gamle Fabrik Dänischer Fruchtaufstrich
versch. Sorten
1kg = 7,61, n.G.= 2,89
380g Glas
TOP-PREIS 2,89

Kerrygold Butter
versch. Sorten
1kg = 7,45/5,96,
n.G. = 1,79
200/250g
Becher/Stück
TOP-PREIS 1,49
App-Rabatt* 0,10 € PREIS EXCLUSIV MIT DER EDEKA APP
1,39

Havana Club
versch. Sorten
1l = 15,70,
n.G. = 13,99
0,7l Flasche
TOP-PREIS 10,99**

**Die Ersparnis erfolgt als Punktegutschrift auf dem DeutschlandCard-Konto und wird nicht direkt an der Kasse abgezogen. An der Kasse gilt der Angebotspreis, der DeutschlandCard-Preis ist rein rechnerisch. Die Zusatzpunkte werden innerhalb von 48 Stunden auf dem DeutschlandCard-Konto gutgeschrieben und können für zukünftige Einkäufe eingelöst werden.

*Nur in teilnehmenden Märkten verfügbar.

n.G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

Diese Artikel sind in den mit dieser Werbung gekennzeichneten Märkten erhältlich. Alle Angebote gültig von Montag, den 07.08.2023 bis Samstag, den 12.08.2023, KW 32. Wir haben uns für diesen Zeitraum ausreichend bevorratet. Bitte entschuldigen Sie wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage dennoch im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. EDEKA Markt Minden-Hannover GmbH, Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden. Alle weiteren Informationen der Firma und Anschrift Ihres EDEKA-Marktes finden Sie unter www.edeka.de/marktsuche oder unter der Telefonnummer 0800 7242 855 (kostenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz).

Alle Angebote schon am Sonntag! edeka.de/newsletter

Mehr Infos auf: fb.com/edeka, edeka.de oder www.facebook.com/EDEKA.Berlin
https://www.instagram.com/edeka.berlin

Ausstellung

Aquarium – Galerie der Kunstgießerei Altglienicke, Wegedornstr. 46: „Inside out„: Jutta Scheiner (Collagen) und Rudolf Borkenhagen (Skulptur), bis 3. September, Mo-Fr 10-16 Uhr, kunstgiesserei-altglienicke.de

Dokumentationszentrum NS Zwangsarbeit, Britzer Str. 5: „Luise. Archäologie eines Unrechts", Fotoausstellung von Stefan Weger, bis 28. Januar, Di-So 10-18 Uhr, Infos: www.ns-zwangsarbeit.de

Galerie Grünstraße, Grünstr. 22: „Landleben – Bilder aus dem Archiv", Fotografien von Jürgen Graetz, bis 25. August, Di/Mi 13-19 Uhr, Do 13-17 Uhr, Fr 12-18 Uhr, Sa 11-15 Uhr, ☎ 43 20 92 92

Kulturbund Treptow, Ernststr. 14 / 16: Galerie im Club: Carsten Klemenz:„Kritisch Digitales", bis 29. September; Kulturbundgalerie: „Aus der Mitte des Tages", Malerei von Jens Steinberg, bis 17. August, weitere Infos unter ☎ 53 69 65 34

Museum Neukölln, Alt-Britz 81: „A 100 – Operation Beton", eine künstlerische Rauminstallation von Petra Kübert und Christina Zück, bis 24. September, täglich 10-18 Uhr, museum-neukoelln.de

Schloss Britz, Alt-Britz 73: „Carsten Kaufhold - Maler Berlins", retrospektive Einzelausstellung, bis 3. September, Di-So 12-18 Uhr, weitere Infos unter ☎ 60 97 92 30 oder online auf schlossbritz.de

Schloss Köpenick/Kunstgewerbemuseum, Schlossinsel 1: „Elektrisierend! Galvanoplastische Nachbildungen von Goldschmiedekunst", bis 1. Oktober, Di-So 11-18 Uhr, Infos: smb.museum.de

VHS Treptow-Köpenick, Baumschulenstr. 79-81: „Ausnahmezustand – Der 17. Juni 1953 in Treptow und Köpenick", bis 14. Dezember, Mo-Fr 8-21 Uhr, weitere Infos unter ☎ 902 97 40 63

Galerie KungerKiez, Karl-Kunger-Str. 15: Oscar Rey:„Obsessive Ideas„ (Malerei), bis 20. Aug., Do-So 15-19 Uhr, ☎ 0178-659 38 50

Ratz-Fatz Kulturzentrum, Schnellerstr. 81: Malerei von Rolf Klein, bis 5. September, weitere Infos unter ☎ 67 77 50 25

SPANNUNG UND GENUSS: Das wichtigste Event der Trabrennsport-Saison wird am 5. und 6. sowie vom 18. bis 20. August auf der Mariendorfer Rennbahn Realität. An den insgesamt fünf Veranstaltungstagen geht es für die Teilnehmer um weit über eine Million Euro Preisgeld. Im Mittelpunkt stehen dabei die Vorläufe und das Finale des trotto.de 128. Deutschen Traber-Derbys und des Deutschen Stuten-Derbys. Das Geschehen auf der Bahn ist aber nicht nur mordsmäßig spannend, sondern in dem tollen Ambiente und auf der Kaiserlich Endell'schen Ehrentribüne lässt es sich – egal ob mit Freunden oder der gesamten Familie – auch herrlich relaxen.

Bühne

Freiheit 15, Freiheit 15 / 16: Poetry Slam Köpenick, 10. August 19 Uhr, https://freiheit15.com

Altstadttheater Köpenick, Jägerstr. 4: „Zille allein zu Haus", 9. August 15 Uhr;„… iss doch wurscht!", 9. August 19 Uhr;„Eisern verschossen – verliebt in einen Unioner", 10. August-12. August 19 Uhr;„Hexe Rosanna Teil I", 13. August 11 Uhr;„Hexe Rosanna Teil II", 13. August 16 Uhr;„Lachen bleibt ansteckend", 13. August 16 Uhr, weitere Infos: ☎ 66 30 93 18, altstadttheater-koepenick.de

Dies & Das

Museum Karlshorst, Zwieseler Str. 4: „Was erzählen Fotografien? Albert Dieckmanns Bilder aus dem besetzten Osteuropa 1941/42", öffentliche Führung, 13. August 15 Uhr, Infos unter ☎ 50 15 08 10, empfang@museum-karlshorst.de

Quartiersmanagement Johannisthal, Sterndamm 47: Kaffeeklatsch, Mi 14-15.30 Uhr, ☎ 816 90 10 83, dima.krasin@johanniter.de

Spreepark, Kiehnwerder Allee 1-3: Ferienführungen im August, Di/Do 11/13/15 Uhr Nature Journaling, 9. August 17.30 Uhr;„Die Flora des Spreeparks", Führung, 10. August 17 Uhr; Pilzwelten, 11. August 17 Uhr, spreepark.berlin

Haus der Begegnung, Wendenschloßstr. 404: Ausstellung:„Melodie der Natur", Tuschemalerei der chinesischen Künstlerin Lili Yuan, bis Ende August Geburtstagsfeier mit Edgar Jaschob und seiner wohlklingenden Geige, für die Geburtstagskinder der Monate Juni und Juli, 11. August 15 Uhr, weitere Infos unter ☎ 65 48 81 14

Kids & Co.

FEZ, Straße zum FEZ 2: „Zirkus am Meer", Sommerferienspaß für die ganze Familie (ab 5 J.), bis 27. August, Sa/So 12-18 Uhr Berlins beste Sommerferien! FEZitty – Die Hauptstadt der Kinder (6-14 J.), bis 25. August, weitere Infos unter ☎ 53 07 10 und auf fez-berlin.de

Figurentheater Grashüpfer, Puschkinallee 16 a: Puppenbau-Workshop für Familien (mit Anm.), 10. August 10.30 Uhr;„Heule Eule„ (ab 2 J.), 12. August, 13. August 11 Uhr, weitere Infos: ☎ 53 69 51 50, kontakt@theater-grashuepfer.de

Gärten der Welt, Eisenacher Str. 99: Pflasterpass-Kurs - Silber - Erste-Hilfe-Kurs für Kinder (6-10 Jahre), 8. August 11-12.30 Uhr; Tanzkurs für Kids (7-9 Jahre), 8. August 12-15 Uhr; Mitmachzirkus – die Kunst der Freude (ab 6 Jahre), 12. August 10-15 Uhr; Speckstein Workshop (ab 8 Jahre), 12. August 13 Uhr, gaertenderwelt.de

Kino

Freiheit 15, Freiheit 15 / 16: Kinosommer im Liegestuhl:„Die Brücken am Fluss", Di 20.30 Uhr; „Hangover 1", Mi 20.30 Uhr, weitere Infos: freiheit15.com

Freiluftkino Friedrichshagen, Hinter dem Kurpark 13: Alpen Film Festival 2023, Do 20.30 Uhr; „Jeremias – Zwischen Glück und Genie", Fr 20.30 Uhr, Karten unter ☎ 65 01 31 41, kino-union.de

Astra Filmpalast, Sterndamm 69: „Barbie", Mo-Mi 14/17/20.15 Uhr, Do-So 16/18 Uhr;„Elemental", tägl. 10/12.30 Uhr; „Lassie – Ein neues Abenteuer", tägl. 10/12/14 Uhr; „Lou – Abenteuer auf Samtpfoten", tägl. 10 Uhr; Meg 2 - Die Tiefe", tägl. 18 Uhr, in 3D: tägl. 20.30 Uhr; „Miraculous. Ladybug & Cat Noir – Der Film", tägl. 10/12.15/14 Uhr; „Mission Impossible – Dead Reckoning Teil Eins", Mo-Mi 16.30/20 Uhr, Mi nicht 20 Uhr, Do-So 20 Uhr;„Oppenheimer", Mo-Mi 16/19.30 Uhr; „Rehragout-Rendezvous", Mi 20 Uhr, Do-So 16/18/20.15 Uhr;„Ruby taucht ab", tägl. 12 Uhr; „Teenage Mutant Ninja Turtles – Mutant Mayhem", tägl. 10/12/14/16 Uhr; „Gran Turismo", Do-So 14.30/17/20 Uhr, Karten und weitere Infos unter www.astra-filmpalast.de

Konzert & Musik

Alte Kita, Hasselwerderstr. 22A: Kellen Mills Tryon / Duo Wogram-Sachse, 12. August 16 Uhr, weitere Infos unter jazzkeller69.de

Dorfkirche Britz, Backbergstr. 38: „Musiksommer in der Dorfkirche Britz", Orgelkonzert mit Jonas Sandmeier, Werke von Hans-Leo Hassler, Johann Sebastian Bach und Hans-André Stamm, 13. August 18 Uhr

Festsaal Kreuzberg, Am Flutgraben 2: Magic Dyke, 11. August 17 Uhr; Berlin Indie Open Air, 12. August 16 Uhr; Born 2 Roll, 12. August 23 Uhr, weitere Infos unter ☎ 403 65 56 30 oder online auf festsaal-kreuzberg.de/programm

Schlosskirche Köpenick, Alt-Köpenick/Schlossinsel: Orgelandacht – Wort und Musik, 13. August 17 Uhr

Arena/Gärten der Welt, Blumberger Damm 44: Sommer-Open-Air mit Giovanni Zarrella (Pop), 11. August 18 Uhr

Erlöserkirche, Nöldnerstr. 43: Orgelsommer (Werke von Bach, Franck, Karg-Elert), 10. August 20 Uhr

S-Bhf. Wartenberg: Vorplatz: „Lenz & Friends", 11. August 17 Uhr

Sisyphos, Hauptstr. 15: Cirk Biz'Art (Open Air Cabaret), 11. August 20 Uhr, shopyphos.com

Senioren

Kiezklub Treptow Kolleg, Kiefholzstr. 274: Informationsveranstaltung der Polizei Berlin (sicheres Wohnumfeld, Gefahren im Straßenverkehr u.a.), 8. August 15 Uhr; Mittagsklatsch, 11. August 12 Uhr, weitere Infos: ☎ 902 97 62 74

S+U Wuhletal, vor Kiosk Wuhlecafé, Altentreptower Str.: Treff zum Spaziergang an der Wuhle (auch für Menschen mit Rollator), Di 16.30-17.30 Uhr (mit Anm.), weitere Infos unter ☎ 22 19 02 37

Kontakt zur Kalender-Redaktion
Senden Sie uns Ihren Veranstaltungstipp per E-Mail an:
redaktion@berliner-woche.de

Foto: BUND

Seien Sie dabei!

Wo Deutschland einst durch Stacheldraht und Grenztürme geteilt war, entwickelte sich einzigartige Natur. Unterstützen Sie das Grüne Band mit einer Patenschaft oder verschenken Sie einen symbolischen Anteilschein.

Fordern Sie unser kostenloses Informationspaket an:
dasgrueneband@bund.net oder Tel. 030/27586-429

www.bund.net/patenschaften BUND

Impressum

FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH
Wilhelmstraße 139, 10963 Berlin
Telefon: (030) 887 277 100
Telefax Redaktion: 887 277 319
www.berliner-woche.de

Die Berliner Woche ist eine überparteiliche, unabhängige Lokalzeitung. Parteienwerbung in der Berliner Woche dient der politischen Meinungsbildung der Leser. Die Werbung gibt die Position der jeweiligen Partei wieder, nicht die der Redaktion.

Redaktionsleiter (V.i.S.d.P.): Hendrik Stein
Geschäftsführer: Andrea Glock, Simone Kasik, Bodo Krause, Christoph Rüth, Görge Timmer
Vermarktungsleitung: Manuela Stephan
Gültige Preisliste Nr. 1a vom 1.4.2023
Druck: Axel Springer SE, Druckhaus Spandau
Verteilung: BLM – Berlin Last Mile GmbH
Trägerauflage wöchentl.: 1.148.665 Exemplare

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Berliner Woche darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Die Berliner Woche ist Mitglied im Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen e.V. BVDA

Für die Herstellung der Berliner Woche wird Recyclingpapier sowie Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet.

Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA

Einfach nicht kleinzukriegen

CHANCE DER WOCHE: Gewinnen Sie Karten für Matthias Reim in der Wuhlheide

von Manuela Frey

30 Jahre Erfolgsgeschichte und nicht kleinzukriegen – das Bühnencomeback des Kultstars: Matthias Reim ist auf Tournee und macht am 16. September Station in der Parkbühne Wuhlheide.

Denkt man an die Legenden des deutschen Schlagers, führt kaum ein Weg an ihm vorbei: Matthias Reim. Sein Stil prägt seit 30 Jahren die Branche, verpasste ihr seinen rockigen Anstrich und machte ihn zu einem der erfolgreichsten deutschen Künstler. Mit seinem Talent für tolle Melodien schrieb er große Hits, die wohl jeder mitsingen kann. Doch es ist vor allem seine authentische Art, die ihn so liebenswert macht, weshalb ihm unzählige Fans seit Jahrzehnten die Treue halten. So auch zuletzt, als er aus gesundheitlichen Gründen eine längere Pause einlegen musste.

Die Bühne ist ganz klar der Ort, wo dieses Ausnahmetalent hingehört und sich am wohlsten fühlt. Das merkt man sofort, wenn man ihn live erlebt. Wenn seine Energie das Publikum mitreißt, wenn seine ehrlichen Texte einen mitten ins Herz treffen und Tausende Menschen aus voller Kehle mitsingen, sich in den Armen liegen, tanzen, die Musik, die Emotionen und das Leben feiern – und diesen Mann, der es allem Lampenfieber zum Trotz nicht erwarten kann, mit seiner Band wieder Vollgas zu geben und seine großen und neuen Songs zu spielen. Natürlich immer dabei ist „Verdammt ich lieb Dich", mit dem er 1990 seinen musikalischen Durchbruch feierte. Auch die nachfolgenden Hits „Nur geträumt von Dir", „Hey, ich hab' mich so auf Dich gefreut" oder auch „Ganz egal" wurden dank seiner charakteristischen Handschrift, einem Mix aus coolen, rockigen Sounds und klugen, einfühlsamen deutschen Schlagertexten zu zeitlosen Lieblingssongs der Fans. So erwartet die Fans also live ein vielfältiges Programm aus vielen neuen Melodien und einfühlsamen Geschichten aus dem Leben sowie allen alten Ohrwürmern und berührenden Hits.

Seit 30 Jahren steht Matthias Reim auf der Bühne. Sein großes Comeback feiert er auch mit Open-Air-Konzerten und kommt am 16. September in die Parkbühne Wuhlheide. Foto: Diane von Schöne

Möchten Sie Tickets für den 16. September, 19.30 Uhr gewinnen? Dann jetzt anrufen unter ☎ 01378/90 45 33 und das Lösungswort „Glück" nennen (0,50 Euro/Anruf aus allen deutschen Netzen) oder online mitmachen unter www.berliner-woche.de/gewinnspiele. Unter allen Teilnehmern werden dreimal zwei Tickets verlost. Teilnahmeschluss ist der 10. August 2023. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise finden Sie in dieser Ausgabe oder unter www.berliner-woche.de/teilnahmebedingungen.

Matthias Reim gastiert mit „Live! 2023" am Sonnabend, 16. September, um 19.30 Uhr in der Parkbühne Wuhlheide, An der Wuhlheide 187. Eintrittskarten ab 59,90 Euro sind erhältlich an allen Vorverkaufsstellen, unter der Ticket-Hotline ☎ 01806/57 00 99 sowie im Internet unter www.semmel.de.

Bau am S-Bahnhof verzögert sich

JOHANNISTHAL: Fußgängerbrücke soll im Herbst endlich fertig werden, Fahrstuhl erst 2024

von Philipp Hartmann

Eigentlich hätte die in den 80er-Jahren errichtete Stahlfachwerkbrücke am S-Bahnhof Johannisthal bereits Ende 2021 fertig werden sollen. Wie die Deutsche Bahn kürzlich auf Anfrage der Berliner Woche mitteilte, wird nun von einer Fertigstellung im Herbst dieses Jahres ausgegangen.

Teile der Fußgängerbrücke sind weiterhin abgesperrt. Die Sanierung des Bauwerks soll im Herbst abgeschlossen werden. Der noch fehlende Fußbodenbelag soll zukünftig Pfützenbildung verhindern. Foto: privat

„Das Bauvorhaben hat sich leider durch mehrere externe Einflüsse verzögert. Unter andrem führten Stahlbeschaffungsprobleme, Lieferverzögerungen beim Hersteller, verspätete behördliche Genehmigungen wie auch witterungsbedingte Einschränkungen zu einer Bauzeitverlängerung", erklärt eine DB-Sprecherin. Noch ein Jahr länger müssen Nutzer der Fußgängerbrücke, die sowohl von Niederschöneweider als auch von Johannisthaler Seite zum Bahnsteig führt, auf einen Fahrstuhl warten. Die Deutsche Bahn plant derzeit mit einer Abnahme des Aufzugs im Juli 2024 und einer Inbetriebnahme im September 2024.

Auch zum Vorwurf eines Lesers unserer Zeitung, der die Fußgängerbrücke auf seinem täglichen Arbeitsweg nutzt und Baumängel erkannt haben will, äußerte sich das Unternehmen. So hatte unser Leser davon berichtet, dass sich an den Rändern der Brücke und auf den Stufen bei Regen Pfützen bilden, die dann im Winter vereisen und für Gefahren sorgen dürften. „Was man dort mitbekommt, wie gearbeitet wird, ist lächerlich", hatte er in einer E-Mail an die Redaktion geschrieben.

Der mit der Steuerung des Projekts betraute Mitarbeiter der Deutschen Bahn erläuterte, dass die Pfützenbildung auf der Brücke dem bauzeitlichen Zustand geschuldet sei. Es sei noch kein abschließender Bodenbelag auf der Treppe, dem Podest des Brückenturms und dem Überbau aufgebracht worden. Aus diesem Grund sei dieser Bereich derzeit auch noch nicht für Fußgänger freigegeben. „Der Bodenbelag wird so eingearbeitet, dass eine Entwässerung der Fläche erfolgt und es zu keiner Pfützenbildung mehr kommt", versprach einer Sprecherin der Deutschen Bahn.

Union verpflichtet Lucas Tousart

OBERSCHÖNEWEIDE. Der 26-jährige französische Mittelfeldakteur Lucas Tousart wechselt von Hertha BSC an die Alte Försterei. 2015/16 verpflichtete Olympique Lyon Tousart. In der darauffolgenden Saison 2016/17 erkämpfte er sich einen Stammplatz innerhalb der ersten Mannschaft und gab diesen auch nicht mehr ab. Als unumstrittener Stammspieler folgte er im Winter der Saison 2020/21 dem Ruf aus Berlin und wechselte zu Hertha BSC in die Bundesliga. Der Club hatte den Franzosen zwar verpflichtet, jedoch für die anstehende Rückrunde zurück nach Lyon verliehen. In seinen anschließenden drei Jahren als Blau-Weißer bestritt Lucas Tousart 96 Partien in der Bundesliga, der Relegation sowie im DFB-Pokal, in denen er neun Tore und fünf Vorlagen beisteuerte. Mit fünf Treffern war Tousart Herthas drittbester Torschütze in der abgelaufenen Bundesliga-Saison. „Lucas ist ein gestandener Spieler mit viel Erfahrung, sowohl national als auch international. Ein Spieler seiner Qualität ist für jede Mannschaft ein Gewinn. Er wird perfekt zu uns passen und wir freuen uns, dass er sich für Union entschieden hat", kommentiert Oliver Ruhnert, Unions Geschäftsführer Profifußball Männer, den Transfer. **sim**

Wanderung durch das Erpetal

FRIEDRICHSHAGEN. Auf eine Wanderung durch das Erpetal vom S-Bahnhof Hirschgarten zum Schloss Dahlwitz-Hoppegarten lädt das Rabenhaus am 12. August ab 11 Uhr ein. Zunächst geht es durch den Wald stellenweise direkt an der Erpe entlang vorbei an den Gräbern der ehemaligen Besitzer von Schloss Dahlwitz-Hoppegarten, der Familie von Treskow. Vom Schloss aus wird der Rückweg ebenfalls entlang der Erpe zum S-Bahnhof Friedrichshagen genommen. Treffpunkt ist am S-Bahnhof Hirschgarten. Wegen einer begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich unter info@rabenhaus.de oder ☎ 65 88 01 65. Es wird gebeten, für Getränke und Snacks mitzunehmen. Die Strecke beträgt etwa 15 Kilometer. **sim**

Mehr Rollspaß auf Skaterrampe

NIEDERSCHÖNEWEIDE. Auf dem Spielplatz in der Hasselwerderstraße 38 hat das Bezirksamt vor Kurzem die Skaterrampe freigegeben. In den vergangenen zwei Monaten wurde die Anlage saniert und auf Wunsch von Jugendlichen mit einem Spezialbelag beschichtet. Die Kosten dafür belaufen sich auf zirka 36 000 Euro. **PH**

32. Woche. **Gültig ab 07.08.2023**

REWE
Dein Markt

Entdecke jede Woche **über 300 Angebote** in der **REWE App** und im Web

Scan mich! rewe.de/angebote

Popp Coleslaw-Salat- oder Kartoffelsalat je 400-g-Becher (1 kg = 4.73) Aktion **1.89** Preis mit App Coupon **1.79** (1 kg = 4.48)

Landliebe Butter je 250-g-Pckg. (1 kg = 6.36) Knaller **1.59** Preis mit App Coupon **1.49** (1 kg = 5.96)

Persil Universal Discs je 16-WL-Pckg. (1 WL = 0.34) **oder Color-waschmittel Kraft** je 20-Wl-Fl. (1 WL = 0.27) Knaller **5.49** Preis mit App Coupon **4.99** (1 WL = 0.31/0.25)

Coca-Cola versch. Sorten, teilw. koffeinhaltig, je 1,5-l-Fl. (1 l = 0.66) zzgl. 0.25 Pfand Knaller **0.99** Preis mit App Coupon **0.95** (1 l = 0.63)

Zott Sahne Joghurt versch. Sorten, je 150-g-Becher (1 kg = 3.27) Aktion **0.49**

Mirée Französische Kräuter 60% Fett i.Tr., je 150-g-Becher (1 kg = 6.60) Knaller **0.99**

Kerrygold Cheddar gerieben oder Scheiben, je 150-g-Pckg. (1 kg = 9.93) Knaller **1.49**

Vegan **Rügenwalder Veganes Mühlen Hack** je 180-g-Pckg. (1 kg = 13.83) **oder Vegane Mühlen Cordon Bleu** je 2 x 100-g-Pckg. (1 kg = 12.45) Aktion **2.49**

Dr. Oetker Bistro Flammkuchen Elsässer Art tiefgefroren, je 265-g-Pckg. (1 kg = 7.51) **oder Ristorante Pizza Salame** tiefgefroren, je 320-g-Pckg. (1 kg = 6.22) Aktion **1.99**

Langnese Cremissimo Schokoladen Traum je 900-ml-Becher (1 l = 2.21) **oder Cremissimo Bourbon Vanille** je 1300-ml-Becher (1 l = 1.53) Aktion **1.99**

3 Glocken Genuss Pur Pasta versch. Ausformungen, je 500-g-Btl. (1 kg = 2.22) Aktion **1.11**

Maggi 5 Minuten Terrine Kartoffelbrei mit Röstzwiebeln & Croutons je 56-g-Becher (1 kg = 17.68) **oder 5 Minuten Terrine Nudeln in Rahmsauce** je 61-g-Becher (1 kg = 16.23) Aktion **0.99**

Melitta Auslese Kaffee versch. Sorten, gemahlener Bohnenkaffee, je 500-g-Pckg. (1 kg = 8.88) Aktion **4.44**

Aperol Aperitif Bitter 11% Vol., je 0,7-l-Fl. (1 l = 14.27) Knaller **9.99** Preis mit App Coupon **9.49** (1 l = 13.56)

Jack Daniel's Tennessee Whiskey 40% Vol. **oder Honey** 35% Vol., je 0,7-l-Fl. (1 l = 22.84) Aktion **15.99**

Lorenz Saltletts Sticks je 250-g-Pckg. (1 kg = 4.44) **oder NicNac's** je 110-g-Btl. (1 kg = 10.09) Knaller **1.11**

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Die REWE-App Alle Angebote immer dabei.

rewe.de

Grüne für queere Ampeln

LGBTIQ*-COMMUNITY: Friedrichshain-Kreuzberg will Zeichen setzen

von Dirk Jericho

Kein vernünftiger Mensch hat etwas gegen Schwule, Lesben oder die vielen anderen sexuellen Identitäten, die hinter dem Sternchen der LGBTIQ*-Abkürzung stecken.

Jeder soll nach seiner Fasson selig werden, hat schon der Alte Fritz gesagt. Aber diese ständige Dauerbeschallung mit queeren Themen empfinde ich mittlerweile als störend. Auch meine schwulen Bekannten nervt dieses permanente Hervorheben der Lebensmodelle nicht-heterosexueller Menschen. Sogar beim KiKa-Sandmännchen gibt es mit „Herrn Ingeborg" jetzt eine Transfrau. Ich befürchte jedoch, dass das Ganze zu weniger gesellschaftlicher Akzeptanz der sexuellen Vielfalt führt.

Jetzt fordert die grüne Bürgermeisterin Clara Herrmann queere Ampelpärchen. „Friedrichshain-Kreuzberg ist ein bunter Bezirk. Wir stehen für Offenheit, Toleranz und Vielfalt ein. Um die Sichtbarkeit der LGBTIQ*-Community im Bezirk weiterhin zu verbessern, möchte ich mich für ein sichtbares Zeichen im öffentlichen Raum einsetzen", schreibt Herrmann an Verkehrssenatorin Manja Schreiner (CDU). Die ist laut BZ offen für „die charmante Idee, denn die Sichtbarkeit der LGBTIQ*-Community gehört in Berlin dazu". Zwei Frauen oder zwei Männer Hand in Hand – solche queeren Ampelpärchen gibt es schon in München, Frankfurt, Köln und Hamburg. Für mich ist das völliger Unsinn, der eben nicht zu mehr Toleranz und Akzeptanz führt. Ampeln sind keine Werbetafeln für politische Botschaften. Und warum sollen mir gleichgeschlechtliche Ampelpärchen Grün oder Rot zeigen und nicht auch Mann und Frau? Wer noch alles könnte sich nicht repräsentiert sehen in den Ampel-Pärchen? Ampeln sollen Fußgängern das Überqueren signalisieren und nicht das Überqueeren.

UNSERE FRAGE DER WOCHE

Finden Sie den Grünen-Vorschlag gut, queere Ampelpärchen einzuführen?

Stimmen Sie kostenlos ab auf
www.berliner-woche.de
Oder rufen Sie an! Die Hotline ist bis Dienstag 12 Uhr geschaltet.
Ja: 01371 36 17 44 **Nein: 01371 36 17 55**
0,14 Euro/Anruf aus allen dt. Netzen. Das Ergebnis steht in der nächsten Ausgabe.

Mein Kiez im Netz – Diskutieren Sie zu diesem Thema mit unter **www.berliner-woche.de/frage-der-woche**

Visagist René Koch zeigt blinden und schwer sehbehinderten Frauen, wie sie sich selbst schminken können. Hier für die RBB-Sendung „Schön und gut" (zu sehen in der Mediathek). Foto: ReKo

Blind Date beim Meister

WILMERSDORF: René Koch lehrt Blinde das perfekte Make-up

von Manuela Frey

Blind sein, aber dennoch perfekt geschminkt? Das ist kein Widerspruch. Wie das geht, zeigt René Koch in seinen kostenlosen Workshops.

„Wir können nicht sehen, aber wir wollen gesehen werden", sagten die Frauen im Make-up-Workshop für Blinde bei René Koch im Cosmetic & Camouflage Centrum. In Berlin leben etwa 6000 blinde und 20 000 sehbehinderte Menschen, von der Kosmetik- und Mode-Industrie leider etwas vernachlässigt, meint der Visagist. Denn für diese Zielgruppe gibt es wenig Hilfe und Angebote: „Entweder frau geht mit einer Begleitperson shoppen oder hat eine Verkäuferin des Vertrauens."

Starvisagist René Koch will hier eine Lücke schließen und bietet in seinem Wilmersdorfer Cosmetic & Camouflage Centrum Workshops für Make-up und Styling an. Geht das, sich blind schminken? „Ja", sagt der Experte. „Ich habe es in einer Neumondnacht bei mir im Studio am eigenen Leib ausprobiert. Also, alles war dunkel und ich habe mich schrittchenweise selbst geschminkt, ohne etwas zu sehen. Es hat funktioniert." Das „Ertastbare Schminken" war geboren. Dies gibt er nun an Blinde und Sehbehinderte weiter.

Diese Make-up- und Styling-Workshops sind für Betroffene kostenlos. Man muss sich aber anmelden: ☎ 854 28 29.

HOROSKOP

WIDDER 21.3.–20.4. Liebe: Verliebte verlieren leicht den Durchblick und gehen unüberlegt vor. Beruf: Haben Sie es mit einem Vertragsabschluss nicht zu eilig! Allgemein: Sie haben Grundsätze, von denen Sie nicht abweichen.

STIER 21.4.–20.5. Liebe: Aufgepasst, ein seriöses Gespräch könnte auch in einem Flirt enden. Beruf: Absolute Powerzeit. Jetzt könnten Sie einiges erreichen. Allgemein: Jemand neigt momentan zu Streit und Rechthabereien.

ZWILLINGE 21.5.–21.6. Liebe: Ein romantisches Abendessen bringt die Beziehung wieder in Schwung. Beruf: Hüten Sie sich davor, einem Gerücht Glauben zu schenken. Allgemein: Eine Hürde nehmen Sie gleich mit dem ersten Anlauf.

KREBS 22.6.–22.7. Liebe: Nichts ist in dieser Zeit so schnell zu verletzen wie Ihre Gefühle. Beruf: Bei unverhofften Erfolgen nicht gleich übermütig werden. Allgemein: Die Versuchung, etwas Teures zu kaufen, lockt sehr.

LÖWE 23.7.–23.8. Liebe: Für manche gilt es, einige Missverständnisse aus dem Weg zu räumen. Beruf: Geben Sie unkonventionellen Lösungsansätzen eine Chance. Allgemein: Ihre Ideen sollten Sie nun unter die Leute bringen.

JUNGFRAU 24.8.–23.9. Liebe: Harmonie im Partnerbereich sowie im Umgang mit vertrauten Menschen. Beruf: Es warten interessante Aufgaben in Ihrem Umfeld auf Sie. Allgemein: Der Kosmos stellt Sie gehörig auf die Geduldsprobe.

WAAGE 24.9.–23.10. Liebe: Seien Sie aufmerksam! Das Glück könnte sonst an Ihnen vorbeilaufen. Beruf: Eine mündliche Zusage muss unbedingt eingehalten werden. Allgemein: Es herrscht derzeit eine leichte allgemeine Flaute.

SKORPION 24.10.–22.11. Liebe: Ein guter Zeitpunkt zur Verbesserung von Partnerschaftsbeziehungen. Beruf: Im Kollegenkreis verlangt man kluges Vorgehen von Ihnen. Allgemein: Ein neues Projekt wird viel Flexibilität erfordern.

SCHÜTZE 23.11.–21.12. Liebe: Sie üben auf das andere Geschlecht eine starke Anziehungskraft aus. Beruf: Einsatz macht sich bezahlt, darum geben Sie jetzt alles! Allgemein: Achten Sie jetzt mehr auf Ihren Gesundheitszustand.

STEINBOCK 22.12.–20.1. Liebe: Zeigen Sie mehr Verständnis für Ihren Partner. Es wird sich lohnen. Beruf: Sie sollten ab und an eine kleine Arbeitspause einlegen. Allgemein: Geben Sie nicht auf, wenn Sie sich im Recht fühlen.

WASSERMANN 21.1.–19.2. Liebe: Die Erwartungshaltung auf beiden Seiten ist momentan ziemlich hoch. Beruf: Nehmen Sie sich einiger längst überfälliger Arbeiten an. Allgemein: In einer Sache hat es keinen Sinn, zu protestieren.

FISCHE 20.2.–20.3. Liebe: Sie dürfen sich auf romantische Stunden mit Ihrem Herzblatt freuen. Beruf: Passen Sie bei Verträgen auf! Es könnte zu riskant sein. Allgemein: Ein Angebot besser von allen Seiten gut beleuchten.

Cartoon der Woche von Dirk Meissner

Aus der Karikaturen-Freiluftausstellung „PRIMA BILDER – Alles-paletti-Cartoons" beim 16. Cartoonair im Ostseebad Prerow auf dem Darß. Weitere Infos: www.cartoonair.de, Buch: www.cartoonkaufhaus.de.

SUDOKU

9	3					4	6	
8			2		4			
6	4					1		
2			9			7		
			7	2	8			
		1			3			2
		8					3	1
			1		6			9
	5	6					8	4

JOBS AUSBILDUNG KARRIERE

Arbeitgeber stellen sich vor

Sie suchen einen Job? Auf unserer Themenseite finden Sie interessante Angebote aus der Region. Vielleicht ist ja Ihre Traumstelle dabei?

Sie suchen Mitarbeiter? Stellen Sie sich als attraktiven Arbeitgeber vor und wecken Sie so das Interesse potenzieller neuer Mitarbeiter!

berliner-woche.de/jobs-und-karriere

KREUZWORTRÄTSEL

alt-griech. Freundin, Geliebte	ich-bezogene Verhaltensphase	Abk.: Telefon		Zierpflanze, Gartenblume	Rundteil an der Bastei		Autor von „Robinson Crusoe" † 1731	fettig, tranig		arabisch: Sohn		Kräuselgarn (frz.)	Inserat, Zeitungsanzeige	Abk.: negativ	Einbildung, Hochmut
							Macht, Vorrang								
germanischer Wurfspieß				unverschlossen						Hauptstadt von Südkorea		ungebraucht			
							portug. wehmütiges Lied		Haarschmuck / Münze in Kroatien						
ital. Name von Bozen		Abk.: Int. Handballföderation		Vorbeimarsch								Form von: sein		dt. Schauspielerin (Nadja)	
ugs.: Flachsbündel						Aufgeld (ital.)					eskim.: Mensch				
Christusmonogramm				Flüssigkristallanzeige (Abk.)				polit. Handstreiche							
Richtungsanzeiger						Mineral, Schmuckstein					Schweizer Sagenheld			s1608-0499	

AUFLÖSUNGEN

■■■N■■D■■I■C■■■■
HETAERE■OBERHAND
■GER■OFFEN■E■NEU
BOLZANO■L■SPANGE
■T■I■DEFILEE■O■N
■RISTE■AGIO■INUK
■IHS■LCD■PUTSCHE
■PFEIL■OPAL■TELL

9	3	2	5	7	1	4	6	8
8	1	7	2	6	4	9	5	3
6	4	5	8	3	9	1	2	7
2	8	3	9	1	5	7	4	6
4	6	9	7	2	8	3	1	5
5	7	1	6	4	3	8	9	2
7	9	8	4	5	2	6	3	1
3	2	4	1	8	6	5	7	9
1	5	6	3	9	7	2	8	4

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der FUNKE Mediengruppe, der beteiligten Unternehmen und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Barzahlung und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Die Karten stellt der Veranstalter den Gewinnern direkt zur Verfügung. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden von der FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH und ihren Dienstleistern ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels und nicht für Werbezwecke verwendet.

Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU)2016/679 (Datenschutz Grundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese erhalten Sie im Internet unter www.funkemedien.de/datenschutzinformation oder der kostenfreien Rufnummer 0800 8043333. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Datenschutz, 10934 Berlin oder per E-Mail an online@berliner-woche.de.

Kostenlose Beratung für über 70-Jährige

BERLIN: Senat weitet Pilotprojekt „Berliner Hausbesuche“ des Malteser Hilfsdienstes auf alle Bezirke aus

von Dirk Jericho

Die „Berliner Hausbesuche“ der Senatsgesundheitsverwaltung und des Malteser Hilfsdienstes –kostenlose Beratungsgespräche für Senioren – werden ab 2025 in allen Bezirken angeboten. Bisher treffen sich die Lotsen der Malteser schon in sieben Bezirken auf Wunsch mit interessierten Senioren.

Die Malteser beraten auf Wunsch Senioren über 70 über vorhandene Angebote im Bezirk. Foto: Malteser Hilfsdienst

Um Alte aus der Isolation zu holen und sie darüber zu informieren, was es alles im Bezirk an Freizeitmöglichkeiten, Treffpunkten und Hilfsangeboten gibt, kommen im Projekt „Berliner Hausbesuche“ ausgebildete Berater auf eine Tasse Kaffee zu Hause vorbei. So mancher hat so schon eine Gymnastikgruppe gefunden oder Gleichgesinnte in Computerkursen. In der Aufbauphase des Projektes von September 2021 bis Juni 2023 haben 828 Senioren die Beratungen durch die „Berliner Hausbesuche“ (BHB) daheim in Anspruch genommen. Auf Wunsch können Interessierte die kostenlosen Gespräche auch woanders, zum Beispiel in Seniorenclubs, buchen.

Nach einer Testphase in Charlottenburg und im Altbezirk Hohenschönhausen 2021 bieten die Malteser ihre Hausbesuche mittlerweile auch in Lankwitz, Mariendorf, Marzahn-Hellersdorf, Reinickendorf und dem Allendeviertel an. Nächstes Jahr kommen zwei weitere Bezirke hinzu, 2025 sollen alle über 70-Jährigen einen „Berliner Hausbesuch“ bestellen können. Die Ausweitung auf ganz Berlin ist im schwarz-roten Koalitionsvertrag festgeschrieben. Wie Gesundheitsstaatssekretärin Ellen Haußdörfer (SPD) auf eine Anfrage der Linken zur Zukunft der „Berliner Hausbesuche“ sagt, sollen ab 2025 für alle Bezirke 1,3 Millionen Euro bereitgestellt werden. Derzeit sind es 800 000 Euro für die sieben Bezirksregionen. Bezahlt werden mit den Geldern pro Bezirk zwei hauptamtliche Lotsen des Malteser Hilfsdienstes.

Ein „Erfolgsmerkmal“ der Hausbesuche ist laut Haußdörfer, „dass die oft schwer erreichbaren alleinlebenden und von Einsamkeit betroffenen Menschen erreicht werden konnten“. Die Lotsen würden auch „zunehmend über krisenhafte oder finanziell prekäre Lebenssituationen der Besuchten berichten“, so die Gesundheitsstaatssekretärin. Allerdings hapert es dabei, alle Senioren ab 70 per Brief vom Bezirksamt über das Angebot der „Berliner Hausbesuche“ zu informieren, wie es mal geplant war. „Bisher konnten in keinem der sieben BHB-Bezirke alle Einwohner über 70 Jahre angeschrieben werden“, heißt es in der Antwort auf die Linken-Anfrage im Abgeordnetenhaus. Die Bezirksämter hätten dafür nicht genügend Ressourcen. Je nach Bezirk müssten etwa 50 000 bis 70 000 Senioren über 70 Jahre angeschrieben werden. „In den genannten Gebieten wurden in der Regel die Einwohner im Alter von 70 bis 80 Jahren angeschrieben oder vereinzelt zur modellhaften Erprobung wie in Charlottenburg-Nord alle über 70-Jährigen“, schreibt Ellen Haußdörfer. Das waren dort etwa 4000 Infoschreiben.

Die Malteser werden ab 2024 „die Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit verstetigen“ und die Bezirksämter zukünftig „den Anschreibenversand sukzessive, zeitlich und regional gestaffelt auf den ganzen Bezirk erweitern“. Um die „Berliner Hausbesuche“ weiter bekannt zu machen, schaltet der Senat auch Anzeigen wie zum Beispiel in der Berliner Woche, auf Social-Media-Kanälen und vereinzelt an Bushaltestellen.

Auch Informationsschreiben in bezirklichen Medien sollen wie Radiointerviews und Radiospots helfen, dass viele Alte von dem Gratis-Coaching erfahren. Die Flyer liegen unter anderem auch in Bezirksämtern, Seniorentreffs und Pflegestützpunkten aus.

Alle Informationen zu den „Berliner Hausbesuchen“ aufwww.berliner-hausbesuche.de sowie unter 348 00 32 55.

Blut spenden und Tickets gewinnen

STEGLITZ. Der Football-Verein Potsdam Royals und der DRK-Blutspendedienst haben eine gemeinsame Sommeraktion gestartet. Blutspender haben die Chance, Tickets für das letzte Heimspiel der Saison der Potsdam Royals am 9. September um 16 Uhr im Potsdamer Karl-Liebknecht-Stadion zu gewinnen. Die Royals empfangen dann die Berlin Adler. Ziel der gemeinsamen Sommeraktion ist es, die Patientenversorgung mit lebensrettenden Blutpräparaten in den Sommerferien zu sichern. Die Aktion läuft bis zum 8. September. In Berlin kann Blut im Institut für Transfusionsmedizin, Hindenburgdamm 30A, gespendet werden. Alle Termine gibt es online unter blutspende-nordost.de/blutspendetermine. Mitzubringen ist der Personalausweis. **go**

Sterne gucken bei freiem Eintritt

TEMPELHOF. Umsonst und unter freiem Nachthimmel: Die 10. Lange Nacht der Astronomie findet im Rahmen des Kultursommerfestivals Draussenstadt am Sonnabend, 12. August, von 17 bis 1 Uhr auf dem Tempelhofer Feld statt (Eingang am S- und U-Bahnhof Tempelhofer Damm). Auf dem Programm stehen Himmelsbeobachtungen mit Teleskopen, Sternbildführungen, Bastelstationen oder auch das Eintauchen in fremde Welten im mobilen Planetarium. Die Veranstaltung wird für Kinder ab zehn Jahren empfohlen. Infos unter www.planetarium.berlin/veranstaltungen/lnda. **sus**

„Ressource unter Druck“

BERLIN: Wasserbetriebe und Senat rufen zum Wassersparen auf

von Dirk Jericho

Trotz heftiger Sommerregen „bleibt Wasser in der Region eine Ressource unter Druck“, heißt es in einem Aufruf der Senatsumweltverwaltung und der Berliner Wasserbetriebe (BWB) zum „bewussten und sorgsamen Umgang mit Wasser“.

Regenwasseragenturchefin Darla Nickel, Umweltsenatorin Manja Schreiner und BWB-Chef Christoph Donner haben erst im Juni den fünften Geburtstag der Regenwasseragentur gefeiert. Foto: Dirk Jericho

Pflanzen würden unter Trockenstress leiden und der Boden unter der Dürre, heißt es. „Die Trinkwasserversorgung Berlins ist nach wie vor gesichert“, beruhigt BWB-Vorstandschef Christoph Donner. Damit das so bleibt, haben Senat und BWB den Masterplan Wasser erarbeitet. Zur „umfassenden Resilienzstrategie“ gehören die Ertüchtigung und der Ausbau aller Klärwerke mit weiteren Reinigungsstufen zum Schutz der Gewässer und Trinkwasserressourcen oder die Reaktivierung stillgelegter Wasserwerke und der Bau neuer Tiefbrunnen.

Besonders wichtig sei laut Christoph Donner auch der „Paradigmenwechsel beim Regenwasser“. Damit das wertvolle Nass nicht einfach über die Kanalisation weggespült wird, kümmert sich seit fünf Jahren bei den Wasserbetrieben die Regenwasseragentur um das Thema Schwammstadt: Regen soll vor Ort versickern und verdunsten und wenn möglich nicht in den Kanal laufen. Das kühlt in Hitzesommern die Luft, außerdem werden Überflutungsschäden vermieden.

„Berlin wird künftig deutlich weniger Wasser zur Verfügung stehen. Gleichzeitig leben immer mehr Menschen hier, die Wasser benötigen“, sagt Umweltsenatorin Manja Schreiner (CDU) in dem Appell zum Wassersparen. Sie will „neben den privaten Haushalten, die die Hauptnutzer von Wasser sind, auch Industrie, Gewerbe und öffentliche Verwaltung in diese Strategie einbeziehen.“

Anzeige

Bauen Sie Ihr eigenes Solarkraftwerk!

PHOTOVOLTAIKANLAGEN: Bau und Montage vom Experten

Experten der SRB-IN Dienstleistungen GmbH aus Brandenburg beraten Sie kompetent bei der Auswahl einer Photovoltaikanlage. Von der Planung bis zur Installation unterstützen Sie unsere Experten von Anfang an.

Werden Sie selbst zum Stromerzeuger und sichern Sie sich mit Solarstrom eine verantwortungsbewusste Energieversorgung.

Profitieren Sie von unserem umfassenden Service. Bei all unserer Arbeit steht für uns die Zufriedenheit unserer Kunden an erster Stelle. Für uns ist der Kauf einer Solarstromanlage eine sinnvolle Investition, an der Sie langfristig Freude haben werden.

Mit der umweltfreundlichen und effektiven Methode, aus der Kraft der Sonne saubere Energie zu gewinnen, bietet die Anschaffung einer PV-Anlage eine äußerst sinnvolle Investition in die Zukunft. Mithilfe eines Wechselrichters wird der geliefert Gleichstrom schnell und einfach in haushaltsüblichen Wechselstrom (230 Volt) umgewandelt und direkt in Ihr Hausnetz eingespeist. Werden Sie selbst zum Stromerzeuger und sichern Sie sich mit Solarstrom eine völlig emissionsfreie und verantwortungsbewusste Energieversorgung.

Vorteile einer Photovoltaikanlage
- Senkung der Energiekosten
- Reduktion des CO2-Ausstoßes
- Formschöne Anpassung an Dach oder Fassade
- Verlässliche Solarstromlieferung für viele Jahre
- Lange Lebensdauer mit minimalem Wartungsaufwand
- Dezentrale, emissionsfreie und autarke Stromerzeugung aus erneuerbarer EnergieQualität und heimische Partner sind für uns selbstverständlich! In Zusammenarbeit mit erfahrenen Elektro-Partnern bieten wir Ihnen im Bereich der Photovoltaikanlagen folgende Leistungen an: Planung, Bau und Montage von Photovoltaikanlagen jeder Größe; Montage für Aufdach-, Indach, Freiflächen- und Flachdachmontagen sowie Fassaden; Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme der Solaranlage.

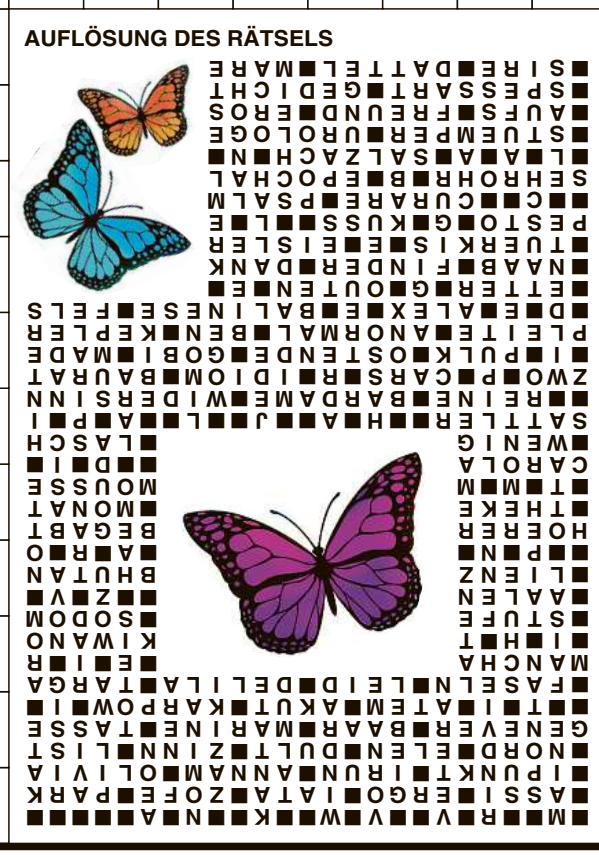
Kontaktieren Sie uns für ein erstes Beratungsgespräch! SRB-IN Dienstleistungen GmbH, Berliner Straße 32f, 15378 Hennickendorf, 033434/91 05 62, Internet: www.srb-in.de.

Staat der USA
aus eigenem Antrieb
Koran-kapitel
Horn-tier, Wieder-käuer
altge-dienter Soldat
dachnahe Stirnseite e. Hauses
persönl. Unterschei-dungs-merkmal
Anlage zur Öko-stromge-winnung
jüdische religiöse Schriften-sammlung
Gesangs-werk mit Orchester
griech. Joghurt-speise
zum Nenn-wert
Welt-alter; Ewigkeit (griech.)
dt. TV-Mode-rator (Jörg)
Vor-anzeige, Nach-richt
rau, uneben
Titel-figur eines Musicals
Kurzform von Assistent
also, folglich (lat.)
Int. Luft-fahrt-verband (Abk.)
früher: Kammer-mädchen
großer Land-schafts-garten
Teil des neunten Buch-stabens
nord-span. Grenz-stadt
Teil von Vietnam
Frauen-name
Tiber-Zufluss
Wind-richtung
Hirsch-tier
bayer.: Jahr-markt, Messe
Löt-material
Täuschung
Gletscher-randzone
südwest-deutsche Land-schaft
See-wesen eines Staates
Trink-gefäß
niederl. Wachol-der-schnaps
irak. Königs-name
Lehr-anstalt
Luft der Lungen
Verbor-genheit
plötz-lich auf-tretend
früherer Schach-welt-meister
Hauptst. von Saudi-Arabien
poe-tisch: Wohl-geruch
Unsinn reden
Kummer, Schmerz
Geliebte des Simson (A. T.)
abnehm-bare Auto-dachkon-struktion
Horn-melone, Kürbis-gewächs
Frage-wort
plötzlich hell auf-leuchten-der Stern
Land-schaft in Spanien (La ...)
Haupt-stadt von Taiwan
Wüsten-fuchs
bibl. Stadt a. Toten Meer
Teil der Treppe
Königreich im Hi-malaja
Vor-silbe: Blut (griech.)
Vorsil-be: jen-seits (lat.)
italie-nisch: Nacht
Stadt in Baden-Würt-temberg
Haupt-ort von Osttirol
Rund-funk-teil-nehmer
Haupt-stadt von Kanada
junges Militär-pferd
Stadt am Rhein
talen-tiert, befähigt
holl. Käse-sorte
einfache Programm-iersprache (EDV)
Laden-, Schank-tisch, Tresen
Teil des Jahres
weibl. Vorname
lat. Vor-silbe: rück-wärts
Zwergen-land bei J. Swift
schau-mige Süßspei-se (frz.)
weibl. Vorname
Schne-cken-linie
ugs.: hinter das
nicht viel
träge, schlaff

Turn-gerät
Stadt-bezirk von New York
Hunde-name
lat.: zur Sache (2 Wörter)
engl. in-dustrielle Land-schaft
unbest. Fürwort
branden, hoch-schlagen (Meer)
grünliche kleine Zitrus-frucht
Elektro-fahrrad (engl. Kurzw.)
Moor-land
Anzeige-stift auf dem Kompass
Leder-hand-werker
gehoben: Reinheit
Wasser-vogel
Bedie-nung im Nacht-lokal
Absur-dität, Unlogik
Rück-sicht-nahme
engl.: Autos
kelt. Sa-genkönig
Anhäng-lichkeit
Spracheigen-tümlichkeit
Radmit-telstück
Titel im techn. Dienst
ugs.: zwei
Anhäu-fung, Schar
Seebad in Belgien
Schild des Zeus
asiat. Wüste
„Honig-produzent"
Fliegen-larve
abwei-chend, unge-wöhnlich
hebrä-isch: Sohn
dt. Astro-nom u. Ma-thematiker † 1630
Bankrott
Um-wechs-lung
Berliner Platz (Kf.)
Fluss in Spanien
Wohl-geruch (franz.)
indones. Insel-bewohner
lat.: drei
großer Stein
süddt.: bebautes Orts-gebiet
Gestalt
sich öffentlich bekennen (engl.)
Name Gottes im Islam
Regie-rungs-sitz in Moskau
Neben-fluss d. Donau
Entde-cker von etw. Ver-lorenem
Vergel-tung für eine Wohltat
Edel-stein
Klein-kunst-bühne
Komponist (Hanns) †
Platt-fisch
Stadt in der Ober-pfalz
Liebes-be-zeigung
Musik: ein wenig, etwas
Körper-sekret
Hase im Märchen
ital. Gewürz-paste
ostfrz. Grenz-land
jemand, der sich gern prügelt
süd-amerik. Pfeilgift (fachspr.)
geistl. Lied
veraltet: Leopard
portu-giesisch: Berg-kette
bedeu-tend, denk-würdig
Periskop (U-Boot)
indigene Sprache in Süd-amerika
Fabrik-schorn-stein
österr. Inn-Zufluss
schmaler Weg
Schwert-wal
ein Balte
ugs.: Nichts-könner
Facharzt
kurz für: auf das
guter Kamerad
grie-chischer Liebes-gott
Bergland in Bayern und Hessen
lyrisches Werk
franz. Herr-scher-anrede
Frucht einer Palmen-art
ital., latei-nisch: Meer

su2535-0124

AUFLÖSUNG DES RÄTSELS



Anzeige

Wir reparieren, polstern und restaurieren Möbel

Die BERLINER POLSTERFACHWERKSTATT bietet Kunden alles rund um Polster an – vom kleinsten Kissen bis zur größten Couch

„Wenn ein Neubezug Ihrer lieb gewonnenen Polstermöbel nötig ist, sind wir genau die Richtigen", sagt Sebastian Lakatus, der Inhaber der Berliner Polsterfachwerkstatt aus Schildow.

Seine Fachleute reparieren, polstern und restaurieren Möbel aller Art. Vor allem lieben es die Mitarbeiter des Familienunternehmens, antike Möbel zu restaurieren. Die Schnürung und die Nähtechnik der Polsterer vor ihrer Zeit zu begutachten und die Möbel in diesem Stil aufzuarbeiten, ist ebenfalls Teil ihrer Arbeit.

Das ist Polsterarbeiten vom Feinsten: Die Fachleute der Berliner Polsterfachwerkstatt beherrschen ihr Handwerk aus dem Effeff. So wird aus alt wieder neu. Fotos: Berliner Polsterfachwerkstatt

Viele Aufgaben

Die zur Restauration abgegebenen Polstermöbel der Kunden werden wieder in Bestform gebracht. Dafür stehen in der Polsterfachwerkstatt in Schildow über 10.000 Stoffe zur Auswahl – darunter auch Leder, Alcantara, Velours, Leinen und Baumwolle. Außerdem lackiert und repariert das Unternehmen Polstermöbel und Einzelteile, von der kleinen Feder bis zur Feder-Lasten-Schnürung. Jedes Möbelstück wird dabei genau angeschaut und vorsorglich bearbeitet. In der Regel wird der Stoff nach Auftragserteilung direkt bestellt, sodass er möglichst schnell in der Werkstatt ankommt. Das dauert ungefähr zwei Tage.

Sorgfältige Handarbeit

Noch bevor der Stoff in Schildow eintrifft, ziehen die Mitarbeiter der Werkstatt schon mal den alten Stoff vom Möbelstück ab und beurteilen das „Innenleben". Je nach Zustand werden Schaumstoff, Bänder, Federn, Ziernägel und Holzteile bearbeitet und erneuert.

Das Familienunternehmen existiert bereits in der fünften Generation. Die Familie will den handwerklichen Beruf weiterführen. „Mein Vater sagte mir schon als kleines Kind, dass es schwere Zeiten geben wird, vor allem in diesem Beruf. Ein herzliches Dankeschön möchte ich meinen Kunden für ihr Vertrauen und unsere gute Zusammenarbeit sagen", erklärt Sebastian Lakatus. „Wir möchten jeden Kunden zu 100 Prozent zufrieden stellen – durch unsere traditionelle Handarbeit und durch unser Können, das wir uns in jahrelanger Tradition angeeignet haben. Antike Möbel sind unsere Spezialität und immer wieder ist es uns eine Freude, mit diesen zu arbeiten und dafür geeignete Stoffe und Leder-Produkte auszuwählen".

Die Materialien für die einzelnen Möbel können die Kunden dabei stets selber auswählen. Aber auch hier helfen die Mitarbeiter gerne weiter. „Bei Bedarf beraten wir gerne am Telefon oder am besten persönlich in unserer Werkstatt", so Sebastian Lakatus zum Serviceangebot der Polsterfachwerkstatt. Wenn es keine Chance mehr gibt, die geliebten Polstermöbel aufzuarbeiten, ist das auch kein Problem: Auf Wunsch fertigt die Berliner Polsterfachwerkstatt neue Polstermöbel an, egal ob Stuhl, Sessel, Couch oder Matratze benötigt werden. Das Team der Schildower Werkstatt freut sich über interessante Projekte seiner Kunden. Es bietet nach einem fundierten Beratungsgespräch einem transparenten Kostenvoranschlag. Die Lieferung der Möbel in Berlin und Brandenburg ist in einem Umkreis von bis zu 100 Kilometer kostenfrei möglich. Egal, ob Stühle oder Sofas: Hier wird alles aufgepolstert. Alte Möbel werden mit wenig Handgriffen aufgewertet. Aus alt mach neu: So erstrahlt das geliebte Möbelstück in neuem Glanz. Wir sind telefonisch erreichbar in der Zeit von 8 Uhr bis 20 Uhr.

Berliner Polsterfachwerkstatt, Inhaber Sebastian Lakatus, Hauptstraße 18, 16552 Schildow, 030/914 463 57 und 0174/215 09 87, E-Mail: berliner.pfw@gmail.com, www.polster-werkstatt.de

Berliner
Polster-Fachwerkstatt
Gute Arbeit

ANGEBOTSWOCHE!
Bei jedem abgeschlossenen Auftrag erhalten Sie
25% Rabatt auf den Endbetrag!
Gültig für 10 Tage ab heute

Die Nummer 1 in ganz Berlin und Brandenburg wenn es um Qualität und Handarbeit geht

Kostenlose und unverbindliche Beratung und Begutachtung Ihrer Möbel auch bei Ihnen zu Hause im Umkreis von 100 km

Ihr Aufträge werden von uns preiswert und in hoher Qualität ausgeführt
Unser Ziel ist es, für jede Aufgabe die optimale Lösung zu finden und bestmöglich umzusetzen.

Ein kleiner Einblick in unsere Arbeiten!

- Wir beziehen und reparieren Polster aller Art. über 10.000 Stoffe zur Auswahl - Polster überziehen - Aufpolstern - Schnürung - Haftung - Reparatur - Leder - Holz - (Schreinerarbeiten) - Polsterreinigung)
- Wir beziehen jetzt auch Ihre Eckbänke, Sessel, Sofas, Stühle und Antikmöbel in Handarbeit.
- Wir fertigen auch Matratzen nach Maß und nach ihren Wünschen und ihren Vorstellungen an.
- Federkasten-Schaumstoff: Wir erneuern den kompletten Polster-, Feder-, Bänder- und Schaumstoffaufbau-

über 30 Jahre Erfahrung und Leidenschaft

Telefonische Terminvereinbarung von 8 Uhr bis 20 Uhr erreichbar.

16552 Schildow
Hauptstraße 18
Inh. S. Lakatus

Tel. 030 - 914 463 57 o. 0174 - 215 0 987
www.polster-werkstatt.de
Email: berliner.pfw@gmail.com

Öffnungszeiten:
Mo - Fr ab 10:30 Uhr - 16:30 Uhr
Sa ab 11:00 Uhr - 13:00 Uhr

Die Kunst entdeckt Kirchmöser

UNSER AUSFLUGSTIPP: Eine alte Augenklinik wird zur Sommergalerie

von Michael Vogt

Wenn alte Gebäude sprechen könnten, dann würde das große Klinkergebäude am Seegarten 1+2 im Brandenburger Stadtteil Kirchmöser einiges zu erzählen haben. Seine Geschichte gerät nun wieder in den Fokus der Öffentlichkeit, denn seit Ende Juni belebt ein Kunstfestival die alten Mauern.

Die ehemalige Augen- und Orthopädieklinik wird von Künstlern aus neun Berliner Galerien mit neuem Leben gefüllt. Fotos: Michael Vogt

Im Theatersaal des einstigen Casinos scheint die Zeit still zu stehen.

Kunst erobert Räume, in denen einst Patienten behandelt wurden.

1914 als Hauptgebäude der Pulverfabrik errichtet, zog 1920 die Reichsbahnverwaltung in das Haus ein, 1957 erfolgte dann der Umbau zur Augen- und Orthopädieklinik. 2003 übernahm die Stadt Brandenburg den Komplex samt eines Großteils des angrenzenden Geländes mit dem Ziel der Revitalisierung des einst bedeutenden Industriestandortes.

Viele der Gebäude wurden umgewidmet, teils wird noch für den Bahnverkehr produziert, andere Teile sind unter Denkmalschutz gestellt. Das lange dem Verfall preisgegebene Verwaltungsgebäude und das gegenüberliegende ehemalige Klubhaus und Theater der Eisenbahner wurde mittlerweile vom Silent Green Kulturquartier und den Ebensberger Galerien erworben und quasi in eine Zweigstelle der Berliner Kunstszene verwandelt. Insgesamt 60 Räume füllen Künstler wie John Bock, Karin Sander, Lea Draeger, David Horvitz, Björn Melhus oder Flavin Cacoveanu mit neuem Leben – durch Gemälde, Skulpturen und Installationen.

Im naheliegenden Casino beeindruckt der riesige Theatersaal, in dem die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Doch auch hier tut sich etwas: Eine Probebühne soll entstehen und in den angrenzenden verdunkelten Räumen locken Videoinstallationen die Besucher in andere Welten.

Zu erreichen ist der Ortsteil an der Havel stündlich ab Alexanderplatz mit der Regionalbahn RE1 (Fahrtzeit circa 65 Minuten). Vom Bahnhof Kirchmöser startet halbstündlich der Bus E525 bis zur Haltestelle Kirchmöser-West gegenüber dem Seegarten. Mit dem Rad ist die Strecke in zehn Minuten oder nach einem halbstündigen Spaziergang bewältigt (in nordwestlicher Richtung entlang der Bahnhofsstraße und Unter den Platanen).

Das Kunstfestival Am Seegarten 1+2 in Kirchmöser, 14774 Brandenburg an der Havel, ist auf zehn Wochenenden ausgelegt und kann bis zum 17. September sonnabends und sonntags jeweils von 12 bis 18 Uhr besucht werden, der Eintritt ist frei. Infos auf https://bwurl.de/19ej.

Feuerlöscher und Alarme für den Notfall

RECHT: Missbrauch und Beschädigung strafbar

Jugendliche und junge Erwachsene sollten für die lebenswichtige Bedeutung von Feuerlöschern und den richtigen Umgang frühzeitig sensibilisiert werden. Darauf macht der Bundesverband Brandschutz-Fachbetriebe e.V. (bvbf) aufmerksam.

Sei es aus Frust oder Neugier – in öffentlichen Gebäuden kommt es immer wieder zu mutwilligen Entleerungen oder Beschädigungen von Feuerlöschern. Mitunter werden Geräte auch entwendet und an einem anderen Ort entleert. Doch Diebstahl und Beschädigung sind strafbar, da Feuerlöscher zur Bekämpfung von entstehenden Bränden dienen und jederzeit funktionsfähig sein müssen.

„Feuerlöscher haben eine gewisse Anziehungskraft, da das Entleeren, insbesondere bei Pulverlöschern, sichtbare Spuren hinterlässt", so Carsten Wege, Geschäftsführer des bvbf. „Umso mehr sollten Heranwachsende über die Wichtigkeit von Brandschutzmaßnahmen aufgeklärt werden. Denn wer Feuerlöscher mutwillig beschädigt, kann letztendlich andere Menschen in eine echte Notsituation bringen oder Sachwerte gefährden." Die Beschädigung von Brandschutzeinrichtungen wird nach dem Strafgesetzbuch (StGB) Paragraf 145 „Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln" geahndet. Freiheitsstrafen bis zu zwei Jahren oder zumindest eine Geldstrafe sind die Folge. Zudem werden mitunter hohe Reinigungs- und Entsorgungskosten verursacht, für welche die Verursacher in Regress genommen werden können.

Hier sind auch Eltern, Lehr- und Ausbildungsfachkräfte gefordert, vorbeugend das Thema Brandschutz und den richtigen Umgang mit den Feuerlöschern anzusprechen. Leider häufen sich derzeit Zweckentfremdungen von Brandschutz- und Sicherheitseinrichtungen. Lebensrettende und sachwertschützende Alarmierungs- und Feuerlösch- sowie Rauchabzugseinrichtungen sind nur hilfreich, wenn sie stets unversehrt, regelmäßig gewartet und einsatzbereit sind. **RR**

Informationen unter www.bvbf.de.

Tandoori Masala

ERNÄHRUNG: Die indische Gewürzmischung

Tandoori Masala ist eine indische Gewürzmischung. Sie ist als Pulver oder Paste in gut sortierten Supermärkten und im Asia- Laden erhältlich.

Selbst gemacht schmeckt Tandoori Masala besonders frisch und aromatisch. Es gibt kein Originalrezept, sondern je nach Region und Familientradition unzählige Varianten: Kreuzkümmel- und Koriandersamen, Pfefferkörner und getrocknete Chilischoten in einer Pfanne ohne Öl kurz anrösten, bis ein angenehmer Duft aufsteigt. Abkühlen lassen und im Mörser fein vermahlen. Mit pulverförmigem Ingwer, Kurkuma, Knoblauchgranulat, edelsüßer Paprika und etwas Salz vermengen und in ein kleines Schraubglas füllen. Kühl und trocken gelagert bleiben die Aromen rund drei Monate erhalten. **BZfE**

Mehr Informationen unter www.bzfe.de.

Kostenlose Wochenzeitungen und Prospekte lesen OHNE schlechtes Gewissen

MYTHOS

»Für die Papierherstellung werden Lebensräume zerstört.«

FAKT

Wachsende Wälder schaffen Lebensraum.

Mit über 90 Prozent stammt die große Mehrheit der Holzfasern, die von der europäischen Papierindustrie verwendet werden, aus Europa selbst. In Europa werden jedes Jahr **33 Prozent mehr Bäume nachgepflanzt als gefällt.**[3] Rohstoffe aus Gebieten wie Indonesien, in denen Regenwald gerodet wird, kommen in der deutschen Papierindustrie nicht zum Einsatz.[4]

Quellen: 3) Confederation of European Paper Industries (CEPI); 4) Verband DIE PAPIERINDUSTRIE.

Berliner Woche Mitglied im BVDA

Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen BVDA

Krankheit auf Reisen absichern

Vor dem Urlaub empfiehlt Finanztip allen Reisenden, ihre Auslandskrankenversicherung zu überprüfen und im Zweifel zu einer besseren Versicherung zu wechseln. Wie der Geldratgeber berichtet, unterscheiden sich die Versicherer besonders in diesen Bereichen: Kostenübernahme, medizinischer Rücktransport und Absicherung als Familie. Behandlungen im Ausland können schnell die Urlaubskasse sprengen. Eine Auslandskrankenversicherung ist daher für Reisende sehr wichtig. Die besten Tarife stellt Finanztip unter https://bwurl.de/19ei zusammen. **RR**

Umfrage zu Wärmepumpen

Die Wärmepumpe ist eine der zentralen Technologien, um die Klimaschutzziele im Gebäudebereich zu erreichen. Welchen Wissensstand Verbraucher haben, welche Informationsquellen sie nutzen und wo zusätzliche Informationen benötigt werden, ist Ziel der Umfrage im Forschungsprojekt „Vereinfachung der Anforderungsgrößen im Energieeinsparrecht für Gebäude". Die Befragung dauert etwa zehn Minuten, richtet sich sowohl an Eigentümer als auch Mieter mit Wärmepumpen und erfolgt im Auftrag des Umweltbundesamtes unter https://bwurl.de/19fb. **RR**

Begeisternde Geisterjagd

UNSER SPIELTIPP: „Nebel über Carcassonne"

von L.U. Dikus

Zu „Carcassonne", dem Spiel des Jahres 2001, ist mittlerweile eine Fülle an Erweiterungen und Ablegern erschienen. Waren diese bislang durchweg auf Wettbewerb angelegt, geht es in „Nebel über Carcassonne" jetzt erstmals vollkommen kooperativ zu.

Die Geisterjagd durch die „Nebel über Carcassonne" findet auf den Landschaftsplättchen ihren Lauf.

Foto: L.U. Dikus

Dabei ist das Terrain selbst weitgehend unverändert geblieben, sodass sich Carcassonne-Erfahrene wie zu Hause fühlen. Aber auch, wer erstmals seinen Fuß in diese Welt setzt, wird dort dank leicht zugänglicher Regeln schnell Orientierung finden. Jeder Zug besteht darin, ein verdecktes Landschaftsplättchen zu ziehen und so an das Startgelände oder andere bereits platzierte Plättchen anzulegen, dass dort abgebildete Straßen und Städte verlängert beziehungsweise vergrößert werden. Auf dem neuen Teilstück darf eine Figur der eigenen Farbe postiert werden, sofern die bereits vorhandenen Teile nicht bereits anderweitig in Besitz genommen wurden.

Lassen sich Straßen oder Städte vollenden, bringt dies je nach Länge oder Größe Punkte. Zudem kommt die dort postierte Figur wieder frei und steht somit für einen neuen Einsatz zur Verfügung. Als Neuerung zeigen nun zahlreiche Plättchen Nebelschwaden. Darin spuken Geister, die es zu vertreiben gilt, indem ihr Nebelfeld wie eine Stadt vollendet wird. Gelingt es nicht, stets so viele Geister zu vertreiben, dass ihr Vorrat hinreichend groß bleibt, um ein neues Nebelplättchen zu bestücken, haben alle gemeinsam verloren.

Sobald eine Gruppe das Einstiegslevel zu meistern gelernt und die dafür erforderliche Punktzahl erreicht hat, kann sie sich an schwierigere Aufgaben wagen. Neben höheren Punktvorgaben erwarten sie Friedhöfe mit ständigem Zulauf neuer Geister, für deren Vertreibung eine Figur dauerhaft geopfert werden muss. Wer nach erfolgreichem Miteinander einmal wieder Lust auf Konkurrenz verspürt, kann auch auf diesen Modus umschalten, benötigt dafür allerdings zusätzlich die Grundversion des Spiels. Doch die sollte man längst besitzen oder sich spätestens jetzt zulegen.

„Nebel über Carcassonne" von Klaus-Jürgen Wrede; Hans im Glück; für ein bis fünf Teilnehmer ab acht Jahren; Spieldauer: etwa 45 Minuten; Preis: circa 35 Euro.

Bitte beachten Sie:

Private Kleinanzeigen sind mit (P), private Chiffreanzeigen mit einem Briefsymbol gekennzeichnet.

Ihre Antwort auf eine Chiffreanzeige senden Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen und unter Angabe der Chiffre-Nummer (die komplette Buchstaben-/Zahlenreihe nach dem Briefsymbol) an: FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen.

Er sucht Sie

72/1,76, Handwerksmeister, Witwer, hilfsbereit, mag sein schönes Haus mit dem bunten Garten, fährt Rad u. Auto, wü. sich liebevolle Beziehung, die sich langsam aufbaut, ohne Gewohntes gleich aufzugeben. "Michael" Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Ab und zu ein liebes Wort wünscht sich ehem. Polizeibeamter, die 70 kurz überschritten, 1.80 groß, haben Sie bitte Mut. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Also: Wann hast Du das letzte Mal einen Mann auf "normalem Weg" kennengelernt? Frank, 69/1,86, Pensionär, gebildet u. ehrlich, liebt Urlaub, Kultur in der Stadt, hält viel von Vertrauen, su. genau Dich (ohne Internet)! Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Auch mit 80 möchte man nicht allein sein! Peter, 1,84, Meister i. R., verw., sieht gepflegt u. gut aus, möchte e. Frau kennenlernen (nicht zusammen wohnen). Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Berliner Mann Ulli, 75/1,78, schlank, volles meliertes Haar, verwitwet, würde gern wieder Ausflüge mit dem Auto oder Boot zu zweit machen, Urlaub planen, gemütlich essen gehen u. plaudern, su. passende Sie (getrennt wohnen). Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Bin jetzt seit 5 Jahren Witwer und möchte nicht mehr alleine sein. Bin 74 J. jung, suche eine liebe Frau für das Wander, Radfahren und Reisen. Bin schlank, 1,80 groß und 82 kg. ✉Z CC05 157339

Blumen schenken, schöne Ausflüge, über alles reden können, das wünscht sich Jürgen, Mitte 70/1.77, vital, unternehmungslustig. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Burghard, 72 - 178 - 95, kein Opatyp, m. Interresse an Theater, Kino, Rockblues, Klassik und eig. Garten sucht Frau bis 69, NR, mit gleichen Interressen und FS. ✆0 15 73/0 08 00 21

Einkaufstütenträger su. neue Festanstellung! Steffen, 64/178, Steuerberater, sportlich, zuverlässig, wartet auf ein persönliches Vorstellungsgespräch. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

ER, 70+, NR, möchte Träume m. Dir erleb., gern in Natur, per Rad u. in d. Kultur, bei gut. Gespräch. ✉Z CC05 157410

Frank, 60/1.81, Techn.-Leiter, mag das Meer, Kultur, Tanz, hält viel von Ehrlichkeit u. Vertrauen, sucht natürl. Frau. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Gepflegter Mann! 82 J., gesund u. mobil, Ing. i. R. verw. mag Klassik, Kurzreisen, su.t nette Partnerin für Freizeit u. Freundschaft. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Gibt es eine Frau, die sich für Kultur, das Leben u. vielleicht für mich interessiert? Jürgen,77/1,80, war Offizier, su. Freizeitpartnerin. Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Ich benutze nicht das Internet aber was ich hier in der Zeitung lese, macht mir Mut, nach e. herzl. Frau bis ca. Ende 70 zu suchen. Ich bin 76 J., verw., gepfl., immer gut gekleidet, mobil, vital und möchte dem Zufall eine Brücke bauen. Agt. Glücksbote:☎27 59 66 11

Ich heiße Uwe, bin 79/189, NR, ein aktiver Witwer, kein Opa-Typ, vermögend und gebildet und suche eine Frau, gern auch älter, um schöne Momente, wie z. B. Essen gehen, Ausflüge unternehmen, Reisen, Konzerte, in Freundschaft mit Ihnen zu erleben, ohne Sex und Wohngemeinschaft. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. G 5306. www.pvjulie.de

Jugendlich - verschmitzt, mit Humor und Ausstrahlung. 70/182, charm. Witwer, sportlich, zuverlässig, Klassik und Bücher sind keine fremden Worte, sucht herzl. Frau für Unternehmungen u. harmonisches Miteinander. Agt. Glücksbote : ☎ 27 59 66 11

Charm. Akademiker Dieter, 73, mob. Ww, sucht für Freizeit, Kultur, Musik, Natur, kleine Dame. SeniorenAgt 65+ ✆ 0172 393 60 09

Ich weiß, dass es Dich gibt! Sebastian, 67/1,79, Elektroniker i.R., verw., sieht symp. aus, sitzt gern auf der Terrasse u. schaut in den schönen Garten, mag Kurztrips mit dem Auto. Das Leben hat viel zu bieten, teile es mit mir! Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Ich, René, 54 Jahre, bin ein großer, gutaussehender Witwer und lebe mit meiner 16-jährigen Tochter, die nun ihren eigenen Weg geht, in einem gepflegten EFH. Als Handwerksmeister bin ich finanziell abgesichert und begeisterter Autofahrer. Meine Stärken sind Zuverlässigkeit u. Treue. Ich bin humorvoll, zärtlich, tierlieb und ich bin allein. Leider hat sich auf meine erste Anzeige keine Dame von 45 bis 55 Jahre gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? Du wirst es ganz sicher nicht bereuen, bitte melde Dich. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. FA 4918. www.pvjulie.de

Letzter Versuch! Peter, 67/186, Witwer, Tierarzt, stattliche, ansehnliche und sehr gepflegte Erscheinung, finanziell abgesichert, eigenes Auto, habe leider durch die Einsamkeit ein Stück Lebenssinn verloren, bin anpassungsfähig, hilfsbereit, tier- und naturlieb, kann gesellig, aber auch gefühlsbetont sein, tanze sehr gern, mag Volksmusik, Spaziergänge und Reisen. Brauche keine Frau für den Haushalt. Dies musste ich lernen durch die Pflege meiner Frau. Jetzt sehne ich mich nach einer ehrlichen, seriösen, lebensbejahenden Partnerin, um mit ihr in Freundschaft die Einsamkeit zu beenden. Ich freue mich auf Ihren Anruf und überzeugen Sie sich von meiner Ehrlichkeit. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. 727523. www.pvjulie.de

Nach großer Enttäuschung versuche ich es noch mal die Frau meines Lebens kennen zu lernen. Detlef, 57 J. 1,80 groß, 91 kg sucht dich zum Verlieben die Spaß hat zum Tanzen, Tischtennis, Schwimmen u. Reisen. Garten sollte Ihr kein Fremdwort sein. Kochen zu zweit wäre auch schön. ☎ 030-55 14 69 01

Nicht nur träumen, sondern leben. Zu zweit ist es schöner. Witwer, atrraktiv u. jung gebl., 61/183, Handwerker, su. gefühlvolleliebebed. Frau. Trau d. WhatsApp: 0 15 73/3 38 45 06

Peter, Ende 70 /1.79, weltoffen und immer noch attraktiv, unternehmungslustig, gern auch Fern-u. Schiffsreisen, liebt aber auch das Inland, sehnt sich nach e. Frau, welche nicht allein bleiben möchte. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Suche eine Frau aus dem Stadtbezirk Köpenick und Umgebung. Bin 63 J./ 1.86 m schlank, sportlich. SMS ☎01 76/ 31 22 96 58

Symp., attraktiv., liebev., sportl. Mann im EFH bei Hoppegarten. Sucht Sie, 50+, herzl., gesellig, mit guter Figur an ✉ mag-tirol@gmx.de

Sympath. Akademiker mit Herz, Humor u. starken Schultern zu vergeben! Helmuth 80/1.80, Dr. i. R. nicht abgehoben, will nicht auf den Zufall warten, warum nicht diesen Weg wählen? Hab Mut! Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Thomas, 58/1,83 sucht liebe Frau mit Interesse für Haus+Garten, Kino, Konzerten und Reisen. ✆ 01 57 35 65 72 90

Tobias, 40 Jahre, habe dunkles Haar, braune Augen, bin charmant und zuverlässig. Welcher netten Frau darf ich die Sonne ins Herz zaubern? Neugierig? Ich lade Dich zu einem romantischen Abendessen, zwecks kennenlernen, ein. Tel.: 030-62 93 78 80 oder Post an FSK GmbH, Glasower Str. 4, 12529 Schönefeld OT Selchow.

Zwei Naturfreunde 76 J./1.75 und 77 J./1.77 suchen nette Sie auch einzeln. ✉Z CC05 157336

Wolfgang, 81 J., ohne Anhang, Witwer, NR, ehemaliger Handwerksmeister und jetzt im wohlverdienten Ruhestand. Ich bin ein Natur- und Tierfreund, liebe Spaziergänge (keine Gewaltmärsche), Autotouren und Musik. Aber allein macht alles keinen Spaß. Es fehlt einfach eine Frau - nicht für die Hausarbeit, die erledige ich selbst, auch nicht fürs Schlafzimmer, das kann sich zwar mal ergeben, muss aber nicht, denn in unserem Alter tut ein liebes Wort und mal jemand in den Arm nehmen mehr gut als das Andere. Ich suche eine Frau, die mit mir gemeinsam was unternehmen möchte, ohne Streit und Hektik, wir sollten alles langsam beginnen, jeder sollte seine Wohnung behalten. Alter und Figur sind unwichtig, selbst eine kleine Behinderung würde mich nicht stören, nur sollten Sie es ehrlich meinen und ein gutes Herz haben. Also nur Mut, rufen Sie bitte an, damit wir uns kennenlernen können. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 2708. www.pvjulie.de

Unsere Wohnungen sollten wir behalten, doch gemeinsam die Freizeit gestalten. Bernd, 74/1.78, gepfl., mit guten Umgangsformen, ist für ein Abenteuer zu alt, für die Einsamkeit zu jung, su. fröhliche Frau mit Herz. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Berlins großer Bekanntschaftsmarkt

In der Berliner Woche starten Sie ganz bequem Ihre erfolgreiche Partnersuche. Ihre Anzeige kann in ganz Berlin stehen oder nur in Ihrer Nähe. Zu Ihrem Schutz auch anonym mit Chiffre.

Und so einfach geht es:

Anzeigentext per Telefon mitteilen unter ✆ 887 277 100 oder den Kleinanzeigen-Coupon benutzen. Wir wünschen viel Glück!

Treffpunkt für Singles in Berlin! Lernen Sie viele nette Singles bei tollen Freizeitaktivitäten ungezwungen kennen. Single Treff Mikado ☎ 03328-30 34 50

Thomas, 65 J., mit gepfl .Lebensstil, Garteninter, ein weltoffener Optimist, romantisch, möchte den Zufall etwas nachhelfen, su. Partnerin, welche noch etwas vom Leben erwartet. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Sie sucht Ihn

57 Jährige Frau sucht Spaß zum Wochenende 0151-51 89 59 76 SMS

Anna wünscht sich eine liebe Zweisamkeit mit unternehmungslustigen, tierlieben Partner. Sie ist Anf. 80/1.60, verw., Ärztin, fährt Auto, freut sich auf ein behutsames Kennenlernen. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Attraktive Bürokauffrau Carola, 56, charmant, mit bezaubernden weibl. Kurven, mö. nicht mehr allein sein. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Bin Ute, 70/165, eine schlanke, herzliche Ärztin, liebenswert, gute Hausfrau, ein prima Kamerad und sexuell auch noch recht aufgeschlossen. Ich habe einen eig. PKW und ein schönes EFH, würde aber bei Wunsch und Sympathie zum Partner ziehen und das Haus verkaufen. Alter und Äußeres sind für mich nicht entscheidend, wichtiger sind Sympathie und gegenseitiges Vertrauen. Leider hat sich auf meine letzte Anzeige niemand gemeldet. Wenn es doch noch einen lieben Mann gibt, mit dem ich noch mal glücklich werde, dann melden Sie sich bitte über Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 6813. www.pvjulie.de

Auch mit 75 möchte ich nicht allein sein! Marianne, blond, schlank, verw., war Krankenschwester, mö. einen Mann kennenlernen. Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Anne, hübsche, schlanke Ww, 80 J., sucht für Alles Schöne rüstigen Senior. ✆ 0172-393 60 09 SeniorenAgt.65+

Nicht nur träumen, sondern Leben, wü. sich Naturfr. Heidi, 70 J., Ww, Pkw. ✆ 0172-393 60 09 SeniorenAgt. 65+

Rentnerin, leider schon 80 J. sucht aufrichtigen, treuen Lebensgefährten für eine schöne lange Zeit. ✉Z CC05 157358

Bärbel, 70 J., finanz. abgesichert, hübsche Witwe mit guter Figur, sehnt sich nach herzl. Mann aus dem Ost-Teil Berlins, gern älter, welcher ein gemütliches, schönes Zuhause schätzt, nicht allein bleiben möchte. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Beate, 62, blond u. hübsch, liebt Musik, Zweisamkeit, ist ein richtiger Herz-Mensch, arbeitet im Büro, su. Mann für Gespräche, gemeinsames Frühstück, Kurztrips, Radfahren, zusammen lachen. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Gib uns eine Chance! Neubeginn mit Liebe, Achtung u. Harmonie. Nette hübsche Sie, Angelika, 62/163, gut gebaut, mit Chic u. Charme, ausgeglichen, humorvoll, ehrlich, zuverlässig u. zärtlich, für Vieles offen, mobil und bodenständig, sucht als Witwe einen liebevollen Freund u. Partner für alles Schöne. Nur Mut! Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 6785. www.pvjulie.de

Cathrin , 62/1.63, mit Humor aber auch bodenständig, schlanke, weibliche Figur, ungewollt wieder frei, inter. Beruf, naturverbunden, kein Internetbörsentyp, wagt den 1. Schritt für ein Kennenlernen mit klugen, normal gebliebenen Mann. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Maria, 79 Jahre, leider schon einige Jahre verwitwet, gute Figur, angenehmes Aussehen, liebevoll, anschmiegsam - aber sehr einsam. Maria möchte auf diese Weise einen aufrichtigen Mann (Alter egal) kennen lernen. Sie hat keine finanziellen Sorgen, ein gemütliches zu Hause, kocht und bäckt auch gern, aber hat den innigsten Wunsch nach menschlicher Wärme, Herzlichkeit und Geborgenheit. Sie fährt gern in der näheren Umgebung mit ihrem Auto. Melden Sie sich über Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 5001. www.pvjulie.de

Frau ohne Anhang, Chistel, 77 J., schlank, braune Haare, attr., su. Partner, gern älter. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Sie, 58/180, schlank, naturverb., sucht ehrl., liebev. Mann bis 63 J. für ein gemeinsames Wir. Chiffre unter ✉Z CC05 157422

Christa, 80, gute Figur, verw., gesund u. munter, mag ein gemütliches Zuhause, kocht gern, ist herzlich, mö. Dich kennenlernen! Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Dem Alltag im Alter ein bisschen Glanz verleihen mö. HSA 78J., 60, 159 mit freundlichem Gefährten bei guten Gesprächen (von heiter bis nachdenklich), Spaziergängen, Ausstellungs- u. Cafe besuchen u. ä. ✉Z CC05 157354

Du bist richtig hier! Henriette, 65, nie gewohnt, auf "Männersuche" zu gehen, ist plötzlich allein! Sie ist modisch, verw., gern hätte sie wieder einen Mann an der Seite. Neugierig? Dann: Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Für die Liebe ist es nie zu spät! Valerie, 72, jung geblieben, mit guter Figur, blond, sehr sympathische, herzliche Art, verw., su. angenehmen Freizeitpartner. Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Ganz einfach - Ich suche Dich! Junge Witwe, 51/1 64/ 53, berufstätig, sehr attraktives Äußeres. Ich möchte nicht im Internet blöde Mails schreiben und Nacktfotos von Spinnern erhalten. Bist du naturverbunden, verständnisvoll, dann melde dich bitte über Tel.: 030-62 93 78 80 oder Post an FSK GmbH, Glasower Str. 4, 12529 Schönefeld OT Selchow.

Gibt es Dich noch... den Mann, der eine bodenständige und ehrliche Beziehung sucht und mit beiden Beinen fest im Leben steht? Hübsche, schlanke Erzieherin, 39 Jahre, mit langen, lockigen, braunen Haaren und einem bezaubernden Lächeln sucht einen sympathischen, zuverlässigen Mann zum Aufbau einer glücklichen und langfristigen Beziehung. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. G 4168. www.pvjulie.de

Großer Wunsch einer schönen Frau: Alina, 53, sportlich, guter Beruf, liebevolle Art, mag Sonne u. Ostsee, Pläne machen, su. Dich (nicht übers Internet). Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Treffpunkt für Singles in Berlin! Lernen Sie viele nette Singles bei tollen Freizeitaktivitäten ungezwungen kennen. Single Treff Mikado ☎ 03328-30 34 50

Unkomplizierte Witwe, Thea, 73 J., mit schönem kl. Auto, fährt gern an die Ostsee, sehnt sich nach e. ehrl. Mann, wir könnten getr. aber auch gem. Wohnen. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Welcher gepflegte Herr wünscht sich harmonische Beziehung. Füreinander da sein und Gemeinsamkeiten erleben mit Witwe 79 J. Bitte mit Foto. ✉Z CC05 157328

Sie, 78/174 (verw.), hat sehnsucht nach Liebe und Vertrauen wünscht sich nette gemeinsame Stunden mit Dir. ✉Z CC05 157375

Herzenswunsch: Martina, 53/1.65, attrakt. u. schlank, war es nie gewohnt auf Männersuche zu sein, habe alles was das Leben lebenswert macht, doch zu zweit ist alles schöner. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Ich (W), Mitte 30, 1,74 m, schlank, möchte mich so gerne verlieben in einen netten Mann, der lebensklug und gebildet ist, liebevoll, zärtlich, zuverlässig und humorvoll. Wenn Sie das sind, bitte melden Sie sich: neuesglueck023@gmail.com

Jetzt habe ich Sehnsucht nach einem Mann! Katrin, 59, langes Haar, schlank, geheimnisvolles Lächeln, mag Mode, liebt das Meer, fährt Rad, Auto, freut sich auf Neues. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Kl. natürl. Witwe su. humorv. rüst. 75-85 Jährigen Begleiter für Herzwarmen Lebenswinter, NR, NT, gern Auto ✉Z CC05 157427

Kleine Frau su. großes Glück! Carola, 69, legt Wert auf ihr Äußeres, trotzdem keine Modepuppe, freut sich auf einen Mann. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Sie; 65 J. mag Kultur, Klassik, das Meer, sucht keinen Akademiker, sondern e. lieben Mann mit Herz u. Niveau, gern naturverbunden. Agt.HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Sylvia, 68/1.63, kl. Kr.-schwester, warmherzig u. liebenswert, sehnt sich nach Dir, einem herzl. Mann, welcher ein gemütliches, schönes Zuhause schätzt, nicht allein bleiben möchte. Agt. Glücksbote:☎ 27 59 66 11

Suche zur Lebensfreude einen freundlichen und ehrlichen Lebenspartner. Bin 67 J., Witwe, mit freundlicher Ausstrahlung. ☎ 01 52/ 26 37 04 86

Wünsche mir einen Freund für interessante Gespräche, zu politischen und tagesaktuellen Ereignissen, Kunst und Literatur; bin Witwe Ende 70, schlank, 1,60m; einfühlsam und gut situiert, treibe viel Sport u. Wandere im nahe gelegenen Müggelwald u. an der Spree. Chemie sollte stimmen. Bevorzugt: Akademiker, Mediziner, Ingenieure. Gibt es diesen Menschen? ☎ 0 30/6 55 94 61

Zu zweit ist alles schöner. Suche einfühls., ehrl. Freizeitpartner ab 1,72 m, bis 80 J., mit Interesse f. Natur, Musik, Reisen u. Humor. ✉Z CC05 157364

Hobbys/Treffs

Er, 62/1,86, hsh. su. sportliche Sie bis 55 für gelegentliche Radtouren ins Berliner Umland. ✉Z BE85 157342

Erotikanzeigen

19 j. Schülerin ☏ 01525-787 38 24

Böser Bube (48) braucht den Hintern voll! Mehr? Suche mutige, freche frau! habe Tagesfreizeit und bin Mobil! Outdoor? ✉Z CC05 157426

Mama & Tochter (18) ✆ 01523-828 40 38

Mann, 56 J.,sucht reife Sie, für erotische Treffen. KFI. ☎ 0173/40 83 081.

Ihre Anzeige in der Rubrik „Herzklopfen", Berlins großem Bekanntschaftsmarkt

Berliner Woche / Spandauer Volksblatt

1. Anzeigentext eintragen (Mindestgröße: 3 Zeilen)

Bitte in Druckschrift ausfüllen, für Wortzwischenraum und Satzzeichen je 1 Kästchen benutzen. Bei unkorrekt ausgefülltem Coupon wird der tatsächliche Anzeigenpreis in Rechnung gestellt. Bei Anzeigen ohne Chiffre Telefonnummer in der Anzeige nicht vergessen!

2. Falls gewünscht: Extras wählen

- ☐ mit Rahmen (Ost: 5,00€, West: 7,00€, Gesamt: 10,00€)
- ☐ grau unterlegt (Ost: 5,00€, West: 7,00€, Gesamt: 10,00€)
- ☐ Chiffre-Pauschale: 11,90€ plus eine Zusatzzeile

Datenschutzhinweis gemäß DSGVO: Zur Umsetzung Ihres Auftrages werden Ihre personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie unter www.funkemedien.de/datenschutzinformation.

3. Rubrik ankreuzen

- ☐ Er sucht Sie
- ☐ Sie sucht Ihn
- ☐ Er sucht Ihn
- ☐ Sie sucht Sie
- ☐ Hobbys / Treffs
- ☐ Ich suche Dich

4. Erscheinungsgebiet wählen

- ☐ Gesamt Ost + Mitte (515.855 Expl.): 22,50€, je Zusatzzeile 7,50€
- ☐ Gesamt West (632.810 Expl.): 27,00€, je Zusatzzeile 9,00€
- ☐ Gesamt Berlin (1.148.665 Expl.): 42,90€, je Zusatzzeile 14,30€

Bitte beachten Sie: Bekanntschaftsanzeigen mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse werden nur veröffentlicht, wenn dem Coupon eine **gut lesbare** Ausweiskopie beiliegt. Ihre Antworten auf Chiffre-Anzeigen richten Sie bitte an unten stehende Adresse. Die Chiffre-Nummer dabei bitte gut lesbar auf dem Umschlag vermerken.

5. Ihre Daten eingeben

Vorname

Name

Straße

Ort

Telefon

6. Einzugsermächtigung erteilen und unterschreiben

Hiermit ermächtige/n ich/wir die **FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH** widerruflich die von mir/uns zu leistenden Zahlungen für Anzeigenrechnungen ihrer Objekte bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos einzuziehen.

BIC:

IBAN:

✗ Datum/Unterschrift

7. Anzeige aufgeben

Anzeigenschluss für die aktuelle Woche: Montag, 12 Uhr

per Telefon (Mo-Fr 9-17 Uhr): **(030) 887 277 100**

per Fax: **(030) 887 277 279**

per Post: **FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen**

Die Ausführung aller Aufträge erfolgt auf Grundlage der AGB und ZGB des Verlages. Download unter https://funkemediasales.de/agb/

Hier gibt's noch mehr!

Auf **herzklopfen-berlin.de** finden Sie noch viel mehr Singles aus Ihrer Nähe. Jetzt kostenlos anmelden und verlieben!

herzklopfen-berlin.de

Eine Empfehlung von Berliner Woche und Spandauer Volksblatt

RAL-Richtlinie legt Sicherheitsstandards fest

SICHERHEIT: Neue Ausstattungsvorgaben garantieren zukunftssichere Elektroinstallationen in Gebäuden

Die Elektroinstallation rückt immer mehr in den Fokus von Planern, Fachhandwerkern und Bauherren. Grund dafür sind auch die nationalen und europäischen Klimaschutzziele mit geplanten Vorgaben für energetische Sanierungen im Bestand.

Zukunftssichere Elektroinstallationen in Wohngebäuden: Die Richtlinie RAL-RG 678 garantiert Sicherheit und Werterhalt einer Immobilie bei Neubau und Sanierung. Foto: romaset/AdobeStock

Anwendungen wie Wärmepumpe, Photovoltaik-Anlage und Elektromobilität werden einen wesentlichen Beitrag leisten, um die Kohlendioxidemissionen in Bestandsgebäuden zu senken. Das setzt aber eine funktionstüchtige und sichere elektrische Infrastruktur voraus. Die Mehrzahl der elektrischen Anlagen in deutschen Wohngebäuden erfüllt jedoch noch nicht die notwendigen Anforderungen, um neue Technologien zu integrieren: Die große Anzahl elektrischer Anlagen im Bestand stellen aufgrund von Alterung und Unterdimensionierung sogar ein nicht zu unterschätzendes Gefahrenrisiko dar. Laut Ursachenstatistik Brandschäden des IFS Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung aus dem Jahr 2021 sind rund ein Drittel aller Brände in Deutschland auf eine mangelhafte Elektroinstallation zurückzuführen. Fazit: Schon in Bestandsgebäuden stößt die bestehende Elektroinstallation häufig an ihre Grenzen, neue Anwendungen sind ohne großen baulichen Aufwand nicht realisierbar. Bei einer umfänglichen energetischen Sanierung muss daher auch die elektrische Infrastruktur modernisiert werden.

Um eine sichere zeitgemäße elektrische Infrastruktur zu schaffen, sollte die Elektroinstallation bedarfsgerecht und möglichst qualitativ hochwertig ausgelegt werden. Aber das ist in der Praxis einfacher gesagt als getan. Welche Anwendungen und Geräte werden künftig genutzt? Wie viele Stromkreise garantieren mir einen sicheren Betrieb? Wie viele Steckdosen und Beleuchtungsanschlüsse benötige ich in jedem Raum? Wo plane ich Reserven ein? Wer hier nicht sorgfältig plant, wird später mit kostenaufwendigen Nachbesserungen konfrontiert. Um die Elektroplanung zu unterstützen, hat die HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung eine RAL-Richtlinie erarbeitet. Die Richtlinie RAL-RG 678, die die Ausstattungsstandards der Elektroinstallation definiert, wird vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung (RAL) veröffentlicht und ist auf Wohngebäude ausgerichtet. Sie gilt für alle elektrischen Anlagen, die Starkstrom, Gebäudesystemtechnik, Kommunikations- und Informationstechnik und Gefahrenmeldung bereitstellen. Beschrieben werden in der Richtlinie die Stromkreise, Steckdosen, Beleuchtung sowie Anschlüsse für weitere Verbrauchsmittel wie Waschmaschine, Durchlauferhitzer oder Elektrofahrzeug.

Die Ausstattungswerte 1, 2 oder 3 beschreiben den Mindeststandard, die Standardausstattung und die Komfortausstattung. Die Verknüpfung der Elektroinstallation mit Komponenten der Gebäudesystemtechnik erweitert das Spektrum, die Ausstattung mit Gebäudesystemtechnik wird über die Werte 1plus, 2plus oder 3plus abgedeckt.

Bauherren ist zu empfehlen, die RAL-Ausstattungswerte zu nutzen, um ihre elektrische Anlage zukunftssicher zu planen und zu gestalten. Der Nutzer entscheidet entsprechend seinen Bedürfnissen über die Ausstattung der Elektroinstallation.

Unzureichende Planungen, die den Wohnwert beeinträchtigen, werden mit Hilfe der Richtlinie vermieden. Außerdem wird das Risiko von gefährlichen Nachinstallationen durch Laien minimiert. Rechtssicherheit schafft eine Festlegung im Leistungsverzeichnis einer Ausschreibung sowie eine vertragliche Vereinbarung, die den Errichter zur Ausführung des gewünschten Ausstattungsstandards verpflichtet. **RR**

Die neue RAL-RG 678 wurde Ende Februar 2023 veröffentlicht. Eine Kurzinformation findet sich unter https://bwurl.de/191w.

Jobs & Bildung

Kleinanzeigen-Annahme: 887 277 100

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Labore Gewerbeflächen Bibliotheken Wohnungen Bunker Kasernen Truppenübungsplätze Schlösser Museen Wälder Leuchttürme Bundesimmobilien Ministerien

und vieles mehr auf www.bundesimmobilien.de

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Berlin sucht für den Geschäftsbereich Facility Management Neubau am **Arbeitsort Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** eine/einen:

Gesellin / Gesellen (w/m/d) für Gebäudeautomation / Gebäudeleittechnik

(Entgeltgruppe 8 TVöD Bund, Kennung BEFN119952)

Zur vollständigen Stellenausschreibung gelangen Sie über unsere Homepage in der Rubrik Karriere.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich online bis zum **28. August 2023** auf **www.interamt.de** unter der **Stellen-ID 993268**.

www.bundesimmobilien.de

Gefragte Kompetenzen

TREND: Die wichtigsten Soft Skills

Welche persönlichen und sozialen Kompetenzen brauche ich, um auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen zu haben? Die Bertelsmann Stiftung hat in einer Studie Stellenausschreibungen untersucht und die Top Ten der Arbeitgeberwünsche an neue Mitarbeiter ermittelt.

In fast der Hälfte der mehr als 70 Millionen Online-Jobanzeigen, die die Bertelsmann Stiftung regelmäßig analysiert, suchten Firmen nach hoch motiviertem Personal (48,7 Prozent). Besonders gefragt sind auch Teamfähigkeit (36,9), Selbstständigkeit (30,0) und Verlässlichkeit (25,0). Am stärksten an Bedeutung gewonnen haben Kenntnisse der deutschen Sprache (21,4 Prozent). Der Anteil an Jobanzeigen, in denen Kundenorientierung gefordert wurde, ist dagegen um einige Prozentpunkte gesunken – sodass diese Kompetenz aus den Top Ten der Soft Skills verdrängt wurde. Weiterhin in den Top Ten sind dagegen Kommunikationsfähigkeit (19,9), Planungsfähigkeit (18,6), Kritisches Denken (18,5), Organisationsfähigkeit (17,2) und Anpassungsfähigkeit (17,2). **RR**

Stellengesuche

Suche Putzstelle im Privathaushalt als Nebenbeschäftigung. ☎01 76/ 34 42 57 33

Stellenangebote

Berl. Fa. sucht Kraftfahrer m/w/d FEST. 40 Std. 5 Tage, WE frei, 5 Wo. Url. 030 6849311, info@thater-umzuege.de

Etablierte Reinigungsfirma su. per sofort in Teil- und Vollzeit Reinigungskraft (m/w/d) mit Erfahrung f. Berlin und Umgebung. Flexible Arbeitszeiten*keine Schichten*übertarifl. Bezahlung*regelmäßige Teamveranstaltungen *leistungsbezogene Sonderzahlungen. FS bei Vollzeit erforderlich. Tel. ab 08:00 Uhr ☎ 030-944 45 94

Lebenshilfe stellt Schulhelfer zur Förderung von Kindern mit Behinderung in der Schule ein. Einsätze zw. 10-20 Std./Wo. (kein Minijob). ✆5870322310. bewerbung@schule-lebenshilfe.de

Reinigungskraft (m/w/d) für Kita in Lichtenberg gesucht. 15-20 Std./Wo. Festanstellung u. flexible Arbeitszeiten zum schnellst mögl. Termin. ☎ 0 30/ 5 59 21 63 ✉ plonzstifte@fsd-kitaeins.de

Inserieren Mein Kiez im Netz

Verkaufen, verschenken, Mietgesuche, Stellengesuche: Auf unserer Seite **berliner-woche.de** können Sie Ihre Kleinanzeigen aufgeben – ganz bequem, rund um die Uhr. Anzeigenschluss ist montags, 12 Uhr.

Mach mit: Werde Teil eines Unternehmens, das täglich frische Ideen und maßgeschneiderte Konzepte für den Erfolg von Kiosken, Tankstellenshops und Coffee-Shops entwickelt. Jeden Tag, an rund 74.000 Verkaufspunkten, in vier europäischen Ländern und mit modernster Logistik.

Für unser Serviceteam am Flughafen Berlin suchen wir ab sofort:

Servicekraft (m/w/d) zur Warenverteilung & -verräumung

(Voll- u. Teilzeit, Minijob)

Interessiert? Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Lekkerland SE
Michael Dietz
Im Taubengrund 25
65451 Kelsterbach

Michael.Dietz@Lekkerland.com

Lekkerland

www.lekkerland.de/karriere/

BERLIN LASTMILE

Tourenbegleiter (m/w/d)

Operative Kontrolle der Zustellung in Berlin am Tag

520 € Job

- Begleitung der Zustellung der Berliner Woche Freitag / Samstag
- Du sorgst für Zustellqualität und bist Ansprechpartner für die Boten (m/w/d)
- Führerschein Klasse B
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Unkomplizierte Bewerbung

Einfach anrufen oder per Mail
030-230 953 99
Job@berlinlastmile.de

BERLIN LASTMILE

Zusteller (m/w/d)

- Zustellung der Berliner Woche tagsüber am Freitag und Samstag als Minijob
- Auslieferung an die Briefkästen der Haushalte
- Du bist gern an der frischen Luft und lässt dir von keinem Wetter die Laune verderben
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Anstellung ganz in deiner Nähe
- Unbefristeter Vertrag

Einfach anrufen oder per Mail
030-230 953 99
job@berlinlastmile.de

Marien Service GmbH
Dienstleistungen für med. und soz. Einrichtungen

Zur Verstärkung unseres Teams im Seniorenstift St. Antonius in Berlin-Karlshorst suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Mitarbeiter für die Wäscherei** (m/w/d) auf geringfügiger Basis (GfB) für den Frühdienst
- **einen Beikoch** (m/w/d) im Frühdienst

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per Post oder E-Mail an:
Seniorenstift St. Antonius | Rheinpfalzallee 66 | 10318 Berlin
Ihr Ansprechpartner vor Ort: Herr Bodenstedt | 030/501 75-114
www.marien-service.com | www.marien-gruppe.de

Untergewicht bei Kindern

ERNÄHRUNG: Wenn der Nachwuchs zu wenig auf die Waage bringt

Neben vielen übergewichtigen bereiten auch zu dünne Kinder Sorgen. In Deutschland haben laut Robert Koch-Institut rund 0,5 Prozent der Drei- und Vierjährigen Untergewicht.

Häufig stecken andauernde oder chronische Erkrankungen dahinter. Ein besonders hohes Risiko haben Frühchen. Aber auch Kinder mit angeborenem Herzfehler, Muskelerkrankungen, chronischen Magen- und Darmerkrankungen oder einer Glutenunverträglichkeit sind häufig betroffen. Das berichtet das Apothekenmagazin „Baby und Familie".

Während es bei Krankheiten zunächst wichtig ist, die Kinder zu behandeln, gibt es Fälle, in denen Untergewicht nur vorübergehend aufritt – etwa bei Wachstumsschüben. Wenn eine Mangelernährung dahintersteckt, können die Auswirkungen bei Kindern noch gravierender sein als bei Erwachsenen: Vor allem in den ersten beiden Lebensjahren kann sie die Gehirnentwicklung empfindlich stören. Auch ein geschwächtes Immunsystem oder Wachstumsstörungen können die Folge sein.

Eltern sollten ihr Kind bei der Nahrungsmittelwahl aktiv einbinden.
Foto: GTeam/Fotolia

Manche Kinder durchlaufen auch eine Phase, in der sie wählerisch sind und nur ganz bestimmte Lebensmittel essen. Wichtig ist dann, dass Eltern ihr Kind aktiv einbinden, indem sie ihm verschiedene Nahrungsmittel anbieten und es wählen lassen. Kinder zum Essen zu überreden oder sie für ihr Essverhalten zu loben, erzeugt Druck. Besser ist es, Kinder die Erfahrung machen zu lassen, dass Essen und Genuss etwas Schönes sind. **RR**

Mehr Informationen zum Thema sowie eine Haus- und Facharzt-Suche gibt es unter www.kinderaerzte-im-netz.de.

Nasse Abkühlung – aber sicher!

Für viele Kinder und Erwachsene sind Baggerseen im Sommer riesige Abenteuerlandschaften, die zur Erholung einladen. Oft befinden sich in der Nachbarschaft auch die Sandhügel und Pontons der angrenzenden Sand- und Kieswerke. Was zunächst harmlos aussieht und nur Wenige wissen: Hier besteht an vielen Stellen Lebensgefahr! So kann es beispielsweise durch nicht standsichere Uferböschungen, wie Steilufer und Spülsandflächen, Grundwasserströmungen oder Sandhalden zu lebensbedrohlichen Verschüttungen kommen. Im Wasser befinden sich zudem Gefahrenstellen, wie nicht sichtbare Abspannseile, Entwässerungs-Pontons und Saugbagger. Auch hier gilt es im freigegebenen Freizeitbereich zu bleiben. Deshalb sollten sich Badende nur in ausgewiesenen Freizeitbereichen aufhalten, mahnt die Unternehmenskommunikation von Heidelberg Materials. **RR**

Apotheken-Notdienste

Eine diensthabende Apotheke in Ihrer Nähe können Sie rund um die Uhr wie folgt erfragen:
Festnetz: **0800 00 22 8 33** (kostenlos)
Mobilfunk: **22833** (aus allen Netzen, 69 ct/Min)
online: **www.akberlin.de**

www.infonetz-krebs.de
INFONETZ KREBS
WISSEN SCHAFFT MUT
Ihre persönliche Beratung Mo bis Fr 8 – 17 Uhr
0800 80708877 kostenfrei
Deutsche Krebshilfe HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.
DKG

Umsorgt im Alter®
Ihre Pflegegrad-Experten
Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird ...
unabhängige Beratung durch Pflegegrad-Experten
Wir beraten Sie im Hausbesuch zu:
✓ Antragstellung ✓ Höherstufung
✓ Begutachtung durch den mediz. Dienst auch nach Aktenlage. ✓ Widerspruch
Wir freuen uns auf Ihren Anruf
030 22 01 22 44 0
www.umsorgt-im-alter.de
info@pflegegrad-experten.de

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen-Annahme: 887 277 100

Immobilienmarkt

Suche

Häuser

OEHMCKE Immobilien
über 60 Jahre in Berlin
sucht Ein- und Zweifamilienhäuser & Grundstücke
Grünauer Str. 6, 12557 Berlin-Köpenick
☎ 0 30-6 77 99 80
www.Oehmcke-Immobilien.de
Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit

Auto & Mobil

Ankauf

Wir kaufen Ihr Auto! Seriöses deutsches Familienunternehmen (seit über 40 Jahren) sucht Ihr Auto, geben Sie es in gute Hände. Rufen Sie uns an, wir kümmern uns gerne. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Wir kaufen Wohnmobile+ Wohnwagen. ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wir kaufen Ihr Wohnmobil oder Wohnwagen! ☎ 0800-186 00 00 www.ankaufwohnmobile.de

Verkauf

Mercedes A 150 Automatik / Benziner 32. km, beigemetallic, Klimaanlage, Navigation, Parktronic, BC, CD, el. FH, el. Spiegel, ZV mit FB, ESP, ASR, NSW uvm. nur 9.500,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes B 180 BE / Benziner Tkm, schwarz, Klima, Navi, Parktronic (selbstlenkend), CD, Telefon, Tempomat, 4 x el. FH, 1.Besitz, ZV, ESP uvm. nur. 15.700,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes SLC 200 AMG-Line / Benziner 46 Tkm, schwarz, Automatik, Klimaaut., Leder, Navi, Parktronic, DVD, Telefon, el. Dach, el. Sitze, Tempomat, Sitzhzg. uvm. nur 34.700,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

VW Golf 1.4 TSI / Benziner 31. km, silber, Automatik, Klima, Parktronic, CD, Tempomat, Sitzheizung, Alu, el. FH, ZV mit FB, MAL, ESP, ASR uvm. nur 10.900,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mini One Cabrio / Benziner 80 Tkm, silber, Klimaanlage, Parktronic, el. Dach, 4 x el. FH, 66 KW (90 PS), ZV mit FB, Alu, el. Spiegel, ABS uvm. nur 7.600,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Reise

Deutschland

6 Tage Spreewald All - IN inkl. Begrüßungsgetränk, 5x Ü/HP, 3-Gang-Menü, Tageskarte Peitzer Museen, Kaffee und Plinse, Getränke (All-IN), 2 Std. Kahnfahrt, Hotel Zum Goldenen Löwen***S, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz, www.Hotel-Peitz.de ab 439 € p.P. im DZ, ☎ 03 56 01/8 09 40

Ferienhotel Wolfsmühle
Inh. D. Hempel HOTEL • GASTSTÄTTE • CAMPING
Zur Wolfsmühle 20, 99734 Nordhausen OT Rodishain
„Mühlentage" ab 250,-€ p.P.
5 Nächte im DZ inkl. HP
ganzjährig So bis Fr o. Feiertage
inkl. WLAN, Sauna & Naturbadeteich
Telefon: 03 46 53 - 348
www.wolfsmuehle.de

Hotel Waldeck in Todtnau Nähe Feldberg August-Oktober 7x Ü/F inkl. 6x HP nur 490,- € p. P., gemütl. Schwarzwaldhotel, nur direkt bei uns ☏ 07671-99 99 30 buchen, nicht auf Buchungsplattformen. Inh. Matthias Rost, Poche 6, 79674 Todtnau, www.waldeck-todtnau.de

Nordsee/Dorum: 100 m zum Meer, jetzt Rabatt, Meerblick, komf. FeHs/Fewo, Tiere ja, ☎ 04741-180786 www.ferienpark-dorum.de

Ostseebad Mönchgut/Lobbe - ruhige, schöne 4*-FeWo's für 2-4 Pers., Brötchenservice, 300 m zum Strand. ☎ 038308-666 42 28, www.lobbersee.de

Sächs. Schweiz: Zi./Fewo/Bungalow: TV, Ü/F, preiswert, ☎ 035028-80170/ Fax -71, ferienanlage-bergwald.de

Usedom, noch frei vom: 27.8-5.9. und ab 17.9., 2-4 Pers. ☎ 038378-28 213 www.fewo-pommern-ahlbeck.de

Vogtland/Netzschkau
FeWo auf dem Lande
50 m², 2 Zimmer
Hausprospekt anfordern:
Tel. 03765/34770
www.klaus-scheffel.de

Waldseehotel Wirchensee i. Schlaubetal/Brandenburg, Ausrichtung von Feierlichk./Hochzeiten, Räumlichk. für Konferenzen b. 100 P., 40 DZ u.v.m, ☎ 033673-660 www.hotel-wirchensee.de

Urlaub im Nationalpark Hainich
Ferienhäuser am Wald in Thüringen
Frühstück, Halbpension, Sauna, Wandern
Familientreffen in der Mitte Deutschlands
Natur & Kultur! Neugierig?
www.waldresort-hainich.de

Usedom/Zinnowitz, FeWo, 2-4 Pers., zentrumsnah, familienfrdl. ☎ 0177-7751243, www.fewo-ostseewind.de

Wein-Auszeit Hotel Zur Henne/Saale-Unstrut, 3x Ü/F, inkl. Räder, 1x Ausflugskorb, Kellerführung Winzervereinigung, hist. Freibad Freyburg, 189 € p.P., Michael Schmidt e.K., Henne 1, 06618 Naumburg, ✆ 03445-23260, www.gasthaus-zur-henne.de

Westerland-Süd, feine 2-Zi.-Fewo, Balkon und strandnah, Hund ok, frei: 19.8. bis 26.8. und ab 27. September, ✆0170-36 249 02

Schierke am Brocken! Wir sind für Sie da! Kinderfreundl., preiswerte FeWo, ☎ 0531-888 98 14, www.bauwo-bs.de

Europa

Kur: Polen, z.B. Ostsee, Gebirge, Masuren, Katalog kostenlos. ☎ 02361-994 33 30, www.koziol-reisen.de

Geschäftsanzeigen

Geschäftsempfehlungen

Antikmöbel- Restaurierung, Stuhlflechten, Schellackpolituren, Antik - A&V, J. Findeisen, Müggelseedamm 159, info@antikmoebel-findeisen.de, ☎ 0 30/5 31 98 59

Dachdecker Meisterbetrieb hat noch Termine frei. Firma Dachtechnik Nord. ☎030-43 57 25 72

Geschenkidee, orig. Zeitung von jedem Tag. Jahrgangs-Weine v. jedem Jahr 1900-2022. HISTORIA GmbH www.historia.net; ☎ 0761-790 27 900

Kaufe alte Ölgemälde, Silber und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan, Dr. Richter ☎ 0170-5009959

Dienstleistungen

!!Besenreine Wohnungsauflösung, Entrümpelung & Sperrmüllabfuhr, kostenl. Besichtigung ☎ 0 30/ 31 80 22 03

Fensterreinigung auch am Wochenende kein Problem (nur Samstag) ☎ 0 30/ 65 94 04 75 www.allroundservice-jurack.de

Lief. Mutterboden, Kies, Sand. Abfuhr, Ents. Boden, Bauschutt, Betontankstelle, Erler Wennigsen KG. ☎ 0 30/ 98 69 50 71

Einbau einer Tür in Ihre vorhandene Badewanne
bis 4.000,- € Förderung mögl.
☎ 030 629 33 06 11
www.seniorenbad24.de

Entrümpelung, Wohnungsauflösung, Sperrmüllabfuhr, schnell, zuverlässig, besenrein, preiswert. ☎ 030-7124075 oder ☎ 0151-22 13 66 10

Achtung! Wohnungsauflösung mit Wertausgleich. Täglich ☎ 693 58 07, www.hausservice-schneider-berlin.de

Sozialladen sucht Spenden:
Kleidung, Möbel, Hausrat, Bettwäsche, Schuhe, und, und, und ...
Wohnungsauflösungen
Die Spenden holen wir gerne kostenlos bei Ihnen ab
☎ 030 - 680 54 333
☎ 030 - 212 95 775
www.socialladen.de

Bauen / Handwerk

! alle Malerarbeiten v. Meisterbetrieb, schnell, sauber, preisw., mit Möbelräumen ☎ 5099650 Fr. Kleinert

!!Beratung-Verkauf-Verlegung!! Fertigparkett & Laminat & Vinylarb. & Malerarbeiten ☎ 0 30/ 56 29 33 21

!1A Ausführung von Fachbetrieb aus Köpenick renoviert kurzfr. u. preiswert Ihre Wohnung ☎ 030-65 47 55 15

➔Dachdecker hat Kapazitäten frei Kleinreparaturen u. Kleinaufträge in Bln. und Uml. Fa. DFK Dackdeckermeisterbetrieb ☎ 030-76 80 25 82

Kl. freundl. Ost-Malerfachbetrieb renov. preisw., eig. Tap./Tepp., Möbelrücken, Entrümpelung. 10 % Rabatt f. Senioren/Leerwohnung. 29 04 80 80

Maler- und Fußbodenverlegearbeiten! Freundl., erf. Team, preiswert, schnell. ☎ 67 94 68 75 - Frau Schulze

Verkauf und Verlegung von Teppichböden, Laminat, PVC u.v.m., Beratung vor Ort, Firma Michael Mann ☎ 030-5106 68-04 / Fax-05

Schnäppchen

Biete

Kamin, elektr. m. Ventilator, funktionst., B/H/T: 61/69/ 21 cm. 85 €. ☎01 76/ 30 72 13 18

Suche

Militärmuseum/Berlin kauft Soldatennachlass, Orden, Blankwaffen usw. ☎ 03322-24 25 81, ☎ 0172-605 90 57

Hobby & Freizeit

Ankauf

Ankauf. Gemälde. Münzen. Briefmarken, Schmuck, Porzellan, Pelze. Joachimsthalerstr. 24 ☎ 030-88 71 58 47

Berliner Münzauktion GmbH kauft/verk. Münzen, Orden, Medaillen. Mitte Chausseestr. 16, ☎ 030-2829920

Briefmarken, Münzen u. Orden! Seriös! Hausbesuche mögl.! Briefmarken- und Münzenhaus Finn, ☎ 66 76 67 02

KAUFE Schallplatten, LPs, CDs, DVDs, Eisenbahnen, Comics, Videospiele, Wohnungsauflösungen ☎ 43 05 54 53

Freiwillige gesucht

"Känguru-hilft und begleitet" sucht in Treptow-Köpenick Ehrenamtliche, die Eltern als Familienpat*in unterstützen. Frau Esther Hoch ☎ 0151 18 08 83 67 / esther.hoch@stephanus.org

Schöneweide: Ehrenamtliche Fahrer:in und Beifahrer:in für "Laib und Seele"-Ausgabestelle gesucht! Weitere Infos im STERNENFISCHER Freiwilligenzentrum: ☎ (030) 24 35 85 75 oder E-Mail: info@sternenfischer.org

Begleitung gesucht! 74-jähriger freut sich auf Ehrenamtliche*n für gemeinsamen Spaziergang mit Rollator, FR vormittags, Nähe U Straußberger Pl. ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Ehrenamtlich älteren Menschen helfen? Wir suchen Engagierte für unseren Besuchs- und Begleitdienst? Interesse an gemeinsamen Kochen, Parkspaziergang etc.? ☎ Karin Haeuber, 030 348 003 - 260, karin.haeuber@malteser.org

Ehrenamtliche Spaziergangsbegleiterin für Dame (82 J., nutzt Rollator) gesucht. 1x pro Woche, nachmittags, gern mittwochs, Blumberger Damm/Gärten der Welt ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Fußball macht Ihnen Spaß? Fairness & Respekt sind Ihnen genauso wichtig wie Technik & Kondition? Ehrenamtliche Trainer:innen für Jugendfußballverein gesucht! ☎ 030) 24 35 85 75 E-Mail: info@sternenfischer.org Melden Sie sich im STERNENFISCHER Freiwilligenzentrum.

Johnny Cash-Fan freut sich über gemeinsames Musik hören, Fotos ansehen, Spaziergänge. Dame (66, m. Demenz) wünscht sich min. 1x Besuch pro Wo ab 16h, Mahlsdorf ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Kleine Herzensbrecher (Labradorwelpen). suchen für ca. 18 Monate tierliebe, ehrenamtl. Paten. Sie sollen Blindenführhunde werden. ☎ paten@fuehrhundschule.de, Tel.: 65 26 15 89, www.fuehrhundschule.de

Diese und weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie online unter
www.berlin.de/buergeraktiv
www.freiwillig.info
www.gute-tat.de
Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für eine kostenlose Veröffentlichung auf unserer Seite „Berlin engagiert".

Schreiben (ehrenamtl.) für die Spät-Lese, ein Magazin von Freiwilligen für Senior*innen, das 4x im Jahr aus Pflegewohnheimen berichtet. In Treptow u. digital. ☎ 030 / 422 65 798 oder freiwillig@unionhilfswerk.de

Trauerbegleiter*in werden & damit Zeit schenken,Halt geben,Mut machen. Malteser Anlaufstelle für Trauernde startet demnächst einen Vorbereitungskurs. Mehr unter ☎ (030) 348 003 780 oder trauer.berlin@malteser.org

Unterstützen Sie Kinder und Jugendliche! Ehrenamtliche Patinnen und Paten für regelmäßige gemeinsame Freizeitaktivitäten (ein- bis zweimal im Monat) gesucht. ☎ (030) 24 35 85 75 E-Mail: info@sternenfischer.org Melden Sie sich bitte im STERNENFISCHER Freiwilligenzentrum.

Wegbegleitung! 74-jähriger freut sich über ehrenamtl. Begleitung des Weges mit zum Reha-Sport Dl 16.15h & ggf. auch zurück, U Straußberger Pl. zur Matthiasstr. ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Wir suchen Pat*innen für Kinder psychisch erkrankter Eltern. Stehen Sie ehrenamtlich einem Kind zur Seite! Nächster Infoabend am 16.08.23 von 18 bis 20 Uhr ☎ AMSOC-Patenschaften www.amsoc-patenschaften.de 030 33 77 26 82 kontakt@amsoc-patenschaften.de

Geduldige Besucherin gesucht! Für kreative Dame (67 J., m. Demenz) für Gespräche, kleine Ausflüge & Basteleien, 1-2x pro Wo ab 14h, Nähe S+U Frankfurter Allee ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Freude am soz. Engagement mit Kindern, Senioren, Familien...? Freie Plätze im BFD ab 20,5 Std. wöchentl., Soz.Vers., Bürgergeldbezug mgl., ijgd ☎ 030-6120 31360, bfd.berlin-brandenburg@ijgd.de

Mit Spiel und Spaß lernen

PATENSCHAFT: Rund 70 Ehrenamtliche unterstützen Berliner Kindertagesstätten bei der Sprachförderung

von Michael Vogt

„Ein Jahr in der Kita bringt mir mehr Lebensenergie als zehn Jahre in der Forschung", erklärt Matthias Bräutigam lächelnd. Der emeritierte Professor und Doktor der Medizin ist Vorstand und Mitgründer des gemeinnützigen Vereins „Sprachpat*innen für Kita-Kinder" und selbst seit zwei Jahren in der Steglitzer Fröbel-Kita „Augustastrolche" als Sprachpate aktiv.

Kurz nach Beginn seines Ruhestandes wurde der 74-Jährige als Lesepate in einer Weddinger Grundschule tätig. „Dort habe ich gemerkt, dass bei einigen Schülern teils verfestigte Sprachdefizite bestehen und eine sinnvolle Sprachförderung deshalb schon viel früher einsetzen müsste." Zusammen mit der damaligen Staatssekretärin für bürgerschaftliches Engagement, Sawsan Chebli (SPD), gründete er 2020 den Sprachpaten-Verein. Ziel ist es, benachteiligte Kita-Kinder beim Spracherwerb und in ihrer allgemeinen Entwicklung zu unterstützen. Inzwischen hat der achtköpfige Verein enormen Zulauf erfahren. Rund 70 ehrenamtliche Sprachpaten werden in circa 30 Kitas eingesetzt, vorwiegend in den Bezirken Steglitz-Zehlendorf, Charlottenburg-Wilmersdorf, Spandau und Mitte.

Ein eingespieltes Team im Fröbel-Kindergarten „Augustastrolche": Kita-Leiterin Regina Gall, Sprachpate Professor Matthias Bräutigam und Tobias Jacobi, pädagogische Fachkraft in der Kita. Foto: Michael Vogt

Bei den insgesamt 160 „Augustastrolche"-Kindern kümmern sich neben Matthias Bräutigam noch weitere sieben Sprachpaten um Kinder, die aufgrund prekärer sozialer oder familiärer Verhältnisse, eines Migrationshintergrunds oder auch bedingt durch die langen Kitaschließungen während der Corona-Pandemie in der Sprachentwicklung nicht mitkommen. „Generell steht das Angebot allen unseren Kindern zur Verfügung", erklärt die Kita-Leiterin Regina Gall. „Für uns ist es ein Segen, dass die Sprachpaten unsere Betreuungsarbeit unterstützen. Und die Kinder freuen sich riesig, wenn die Paten morgens kommen."

Da es sich bei den Paten ausschließlich um ältere Menschen zumeist im Ruhestand handelt, entsteht zudem ein generationsübergreifendes Miteinander, von dem alle profitieren. Für Jüngere, die zum Beispiel noch studieren oder schon im Beruf stehen, sei die Sprachpatenschaft allerdings weniger geeignet, so Bräutigam. Denn bei den Eins-zu-eins-Betreuungen entstünden ganz automatisch Bindungen zu den Kindern, die von den Ehrenamtlichen Zuverlässigkeit und langfristiges Engagement erforderten. So verbringt Matthias Bräutigam derzeit einmal wöchentlich Zeit mit den „Augustastrolchen". Dabei kommt nicht ein klassischer Sprachunterricht, sondern die sogenannte alltagsintegrierte Sprachförderung zum Tragen. Das bedeutet in erster Linie gemeinsame Aktionen wie Spielen, Basteln, Malen, Singen, Kochen, Ausflüge auf den Spielplatz, in die Bibliothek oder ins Grüne. Matthias Bräutigam: „Wie wir die Zeit gestalten, bleibt uns weitgehend selbst überlassen. Wichtig ist, viel mit den Kindern zu kommunizieren und so spielerisches Sprachlernen zu ermöglichen."

Klare Erfolge sichtbar

Um die Arbeit der Sprachpaten zu optimieren, ist zum Jahresende auch eine Weiterbildung geplant, durchgeführt von einer Sprachwissenschaftlerin und einer Expertin für frühkindliche Pädagogik. Für Regina Gall sind derweil bereits klare Erfolge sichtbar: „Die individuelle Zuwendung hat dazu geführt, dass bei den so betreuten Kindern bereits eine deutliche Verbesserung der Sprachkompetenz zu beobachten ist." Interessant sei auch, so Bräutigam, dass Kinder mit Migrationshintergrund, die schon ihre Muttersprache sehr gut beherrschen, leichter den Zugang zur deutschen Sprache finden. Die steigende Nachfrage von Kitas nach Sprachpatenschaften ist für Regina Gall und Matthias Bräutigam ein klares Zeichen dafür, dass die frühkindliche Bildung in Deutschland unbedingt stärkerer staatlicher Unterstützung bedarf.

Verstärkung braucht auch der durch Spenden finanzierte Verein, der dringend weitere ehrenamtliche Sprachpaten für Kitas in Spandau und Mitte sucht. Interessierte finden alle Informationen im Internet unter sprachpaten.berlin. Anfragen per E-Mail an kontakt@sprachpaten.berlin oder unter 0175 575 52 91.

Berliner erradeln über 56 000 Euro

BERLIN. Sowohl eine Woche lang mit der HerzFahrt-App als auch beim großen Finale am vergangenen Sonntag sammelten Berliner Radfahrer Kilometer für den guten Zweck. Denn im Rahmen der HerzFahrt 2023 spendete die PSD Bank Berlin-Brandenburg für jeden geradelten Kilometer 20 Cent an die Klinik für Angeborene Herzfehler am Deutschen Herzzentrum der Charité. Als zusätzliche Motivation angesichts des regnerischen Wetters wurde die Spende am Ende noch auf 50 Cent pro Kilometer angehoben. Beteiligt haben sich in diesem Jahr gut 1500 Berliner, die zusammen über 172 000 Kilometer zurücklegten. Zum Finale am 30. August kamen 700 Gäste, die auf dem Tempelhofer Feld noch einmal kräftig in die Pedale traten. Am Ende stand eine Spende in Höhe von 56 110 Euro. Das Geld soll nun dabei helfen, ein neues Kunstherzmodell speziell für Kinder zu entwickeln. Neben der PSD Bank Berlin-Brandenburg und der Klinik für Angeborene Herzfehler waren Mitveranstalter der HerzFahrt „Berliner helfen", der Verein der Berliner Morgenpost, sowie der ADFC Berlin. **st**

Freiwillige gesucht

Unsere Rubrik für alle, die sich engagieren wollen, finden Sie auf der vorangehenden Seite!

Weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie hier:

www.berlin.de/buergeraktiv
www.freiwillig.info
www.gute-tat.de